

Betriebs- anleitung



Hi Pro,

wir freuen uns, dass du dich für das YOONIT PRO entschieden hast. Als wachsender Teil der umweltfreundlichen Mobilität bietet dir dieses E-Bike vielseitige Möglichkeiten für Handwerk, Logistik und Gewerbe.

Das kompakte E-Lastenrad ist dein zuverlässiger Partner – es passt sich deinen unterschiedlichen Nutzungsarten an und ist so vielseitig einsetzbar. Ob Werkzeug, Waren oder Lebensmittel – genormte Eurobehälter, Aluminium-Boxen oder individuelle Aufbauten bieten Lösungen für den sicheren Transport.

Das YOONIT PRO ist mit einer Länge von 178 cm kürzer als ein normales Fahrrad. Dank seiner Geometrie ist es für Menschen unterschiedlicher Körpergrößen geeignet. Mit kraftvoller Unterstützung durch den SHIMANO EP6 oder EP8 Motor geht es mühelos voran, ohne lästige Staus oder aufwendige Parkplatzsuche. Das E-Bike ist optional erweiterbar durch unterschiedliche Lastenanhänger.

Inhalt

Diese Anleitung hilft dir, alles Wissenswerte über dein YOONIT PRO zu erfahren – von der Inbetriebnahme bis zur Wartung. Lies dir vor der ersten Fahrt die Betriebsanleitung durch, damit du Freude am Fahren hast und immer sicher unterwegs bist.

Einleitung	2
Inhalt	3
Bauteilbeschreibungen	4
Abmessungen	7
Geometrie	8
Allgemeine Hinweise	9
Gesetzliche Anforderungen	10
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	11
Unboxing & Aufbau	12
Step 1 Pedale montieren	13
Step 2 Cockpit ausrichten	14
Step 3 PRO Carrier vorbereiten	15
Aufbau Base Carrier	16
Aufbau Euro Carrier	18
Step 4.A Montage Lenkungsämpfer und Kickstand	21
Step 4.B Montage Lenkungsämpfer ohne Kickstand	25
PRO Connector	27
PRO Billboard	28
PRO Dropouts	29
PRO Box 135L	30
Base Carrier Rails	32
Vor deiner ersten Fahrt	33
Vor jeder Fahrt	36
Ergonomie und Sitzposition	37
Schnellspanner	38
Sicher Beladen	39
Lenkung	40

Bremsen	41
Schaltung	43
Gates Riemenantrieb	44
Laufräder und Reifen	45
Lichtanlage	46
Flaschenhalterung	47
Rahmen	48
E-Bike-System	49
Akku	50
Pflege und Reinigung	54
Inspektion	55
Anzugsdrehmomente Schrauben	56
Gewährleistung und Garantie	57
Nach der letzten Fahrt	58
Impressum	59

Bauteilbeschreibung

YOONIT PRO Performance EP8

1 Laufräder

Felge vorne

Alienation Black Sheep (27 x 305, 36L)

Felge hinten

Alienation Black Sheep (27 x 355, 36L)

Reifen vorne

Salt Tracer Cargo 55-305

Reifen hinten

Salt Tracer Cargo 55-355

Schlauch vorne

Kenda 16" 47/57-305 mm, Autoventil

Schlauch hinten

Kenda 18" 47/57-355 mm, Autoventil

Nabe vorne

SHIMANO DEORE HB-M6000

Schutzblech vorne

SKS 16"

Schutzblech hinten

SKS 18" (mit integriertem Rückstrahler)

2 Antrieb

Drive Unit

SHIMANO EP801 (85Nm)

Batterie

SHIMANO BT-EN606 (630 Wh)

Schaltung

SHIMANO NEXUS INTER-5E mech.

Riemen

Gates CDX Zahnriemen, 111 Z.

Spider

Gates CDX Spidereinheit, 55 Z.

Riemenscheibe hinten

Gates CDX 32 Z.

Kurbel

SHIMANO STEPS, 170 mm

Pedale

Plattformpedale

3 Bremsanlage

Bremse vorne

MAGURA MT C4 Hydraulische Scheibenbremse (2-Kolben)

Bremse hinten

MAGURA MT C5 Hydraulische Scheibenbremse (4-Kolben)

Bremsscheibe vorne

Magura MDR CL ø180 mm

Bremsscheibe hinten

Magura MDR CL ø180 mm

4 Sitz

Sattel

Selle Royal Lookin 3D

Sattelstütze

ergotec VIPER ø30.9 mm, L 400 mm

Sattelklemme

SHIMANO PRO ø34.9 mm

5 Cockpit

Lenker

ergotec Ergo Series

Vorbau

ergotec High Crab 2, 110 mm

Erhöhung ergotec Ahead 3

Griffe

ergotec Performance 130/90 mm

6 Lichtanlage

Frontlicht

Busch & Müller IQ-X E, 150 Lux

Rücklicht

Busch & Müller XelTec

Reflektor hinten

Busch & Müller Mini-Z-Rückstrahler

7 Rahmen

Rahmen

CrMo Stahl, Farben: Graphite Grey und Polar White

Gabel

16", CrMo Stahl, Farbe Graphite Grey

Lenkung

Spurstangen-Lenkung mit Lenkungsämpfer

PRO-Eigenschaften

8 PRO Kickstand

Doppel-Zentralständer

9 PRO Dropouts

Flexible Dropouts zur Anbringung verschiedener Anhängersysteme

10 PRO Connector (Zubehör)

Zur Befestigung einer Anhängerkupplung (z. B. für Carla), sowie weiteren Zubehörs, wie dem PRO Rack

11 PRO Billboard (Zubehör)

Oberrohrschutz und Werbefläche

12 PRO Carrier

(hier abgebildet: Euro Carrier)



Bauteilbeschreibung

YOONIT PRO EP6

1 Laufräder

Felge vorne

Alienation Black Sheep (27 x 305, 36L)

Felge hinten

Alienation Black Sheep (27 x 355, 36L)

Reifen vorne

Salt Tracer Cargo 55-305

Reifen hinten

Salt Tracer Cargo 55-355

Schlauch vorne

Kenda 16" 47/57-305 mm, Autoventil

Schlauch hinten

Kenda 18" 47/57-355 mm, Autoventil

Nabe vorne

SHIMANO DEORE HB-M6000

Schutzblech vorne

SKS 16"

Schutzblech hinten

SKS 18" (mit integriertem Rückstrahler)

2 Antrieb

Drive Unit

SHIMANO EP801 (85Nm)

Batterie

SHIMANO BT-EN606 (630 Wh)

Schaltung

SHIMANO NEXUS INTER-5E mech.

Riemen

Gates CDX Zahnriemen, 111 Z.

Spider

Gates CDX Spidereinheit, 55 Z.

Riemenscheibe hinten

Gates CDX 32 Z.

Kurbel

SHIMANO STEPS, 170 mm

Pedale

Plattformpedale

3 Bremsanlage

Bremse vorne

MAGURA MT C4 Hydraulische Scheibenbremse (2-Kolben)

Bremse hinten

MAGURA MT C5 Hydraulische Scheibenbremse (4-Kolben)

Bremsscheibe vorne

Magura MDR CL ø180 mm

Bremsscheibe hinten

Magura MDR CL ø180 mm

4 Sitz

Sattel

Selle Royal Lookin 3D

Sattelstütze

ergotec VIPER ø30.9 mm, L 400 mm

Sattelklemme

SHIMANO PRO ø34.9 mm

5 Cockpit

Lenker

ergotec Ergo Series

Vorbau

ergotec High Crab 2, 110 mm

Erhöhung ergotec Ahead 3

Griffe

ergotec Performance 130/90 mm

6 Lichtanlage

Frontlicht

Busch & Müller IQ-X E, 150 Lux

Rücklicht

Busch & Müller XelTec

Reflektor hinten

Busch & Müller Mini-Z-Rückstrahler

7 Rahmen

Rahmen

CrMo Stahl, Farben: Graphite Grey und Polar White

Gabel

16", CrMo Stahl, Farbe Graphite Grey

Lenkung

Spurstangen-Lenkung mit Lenkungsdämpfer

PRO-Eigenschaften

8 PRO Kickstand

Doppel-Zentralständer

9 PRO Dropouts

Flexible Dropouts zur Anbringung verschiedener Anhängersysteme

10 PRO Connector (Zubehör)

Zur Befestigung einer Anhängerkupplung (z. B. für Carla), sowie weiteren Zubehörs, wie dem PRO Rack

11 PRO Billboard (Zubehör)

Oberrohrschutz und Werbefläche

12 PRO Carrier

(hier abgebildet: Base Carrier)



Bauteilbeschreibung

YOONIT PRO Classic

1 Laufräder

Felge vorne

Alienation Black Sheep (27 x 305, 36L)

Felge hinten

Alienation Black Sheep (27 x 355, 36L)

Reifen vorne

Salt Tracer Cargo 55-305

Reifen hinten

Salt Tracer Cargo 55-355

Schlauch vorne

Kenda 16" 47/57-305 mm, Autoventil

Schlauch hinten

Kenda 18" 47/57-355 mm, Autoventil

Nabe vorne

SHIMANO Nabendynamo DH-3D37

Schutzblech vorne

SKS 16"

Schutzblech hinten

SKS 18" (mit integriertem Rückstrahler)

2 Antrieb

Schaltung

SHIMANO Alfine 8, mech.

Riemen

Gates CDX Zahnriemen, 111 Z.

Riemenblatt

Gates CDX 63 Z.

Riemenscheibe hinten

Gates CDX 22 Z.

Kurbel

Miranda Delta, 170 mm

Pedale

Plattformpedale

3 Bremsanlage

Bremse vorne

MAGURA MT C4 Hydraulische Scheibenbremse (2-Kolben)

Bremse hinten

MAGURA MT C5 Hydraulische Scheibenbremse (4-Kolben)

Bremsscheibe vorne

Magura MDR CL ø180 mm

Bremsscheibe hinten

Magura MDR CL ø180 mm

4 Sitz

Sattel

Selle Royal Lookin 3D

Sattelstütze

ergotec VIPER ø30.9 mm, L 400 mm

Sattelklemme

SHIMANO PRO ø34.9 mm

5 Cockpit

Lenker

ergotec Ergo Series

Vorbau

ergotec High Crab 2, 110 mm

Erhöhung ergotec Ahead 3

Griffe

ergotec Performance 130/130 mm

6 Lichtanlage

Frontlicht

Busch & Müller Dopp 35 Lux

Rücklicht

Busch & Müller XelTec

Reflektor hinten

Busch & Müller Mini-Z-Rückstrahler

7 Rahmen

Rahmen

CrMo Stahl, Farben: Graphite Grey und Polar White

Gabel

16", CrMo Stahl, Farbe Graphite Grey

Lenkung

Spurstangen-Lenkung mit Lenkungsdämpfer

PRO-Eigenschaften

8 PRO Kickstand

Doppel-Zentralständer

9 PRO Dropouts

Flexible Dropouts zur Anbringung verschiedener Anhängersysteme

10 PRO Connector (Zubehör)

Zur Befestigung einer Anhängerkupplung (z. B. für Carla), sowie weiteren Zubehörs, wie dem PRO Rack.

11 PRO Billboard (Zubehör)

Oberrohrschutz und Werbefläche

12 PRO Carrier

(hier abgebildet: Base Carrier)

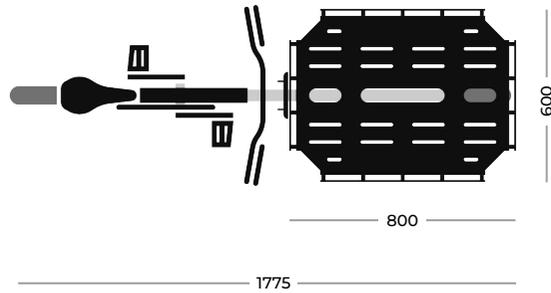


Abmessungen

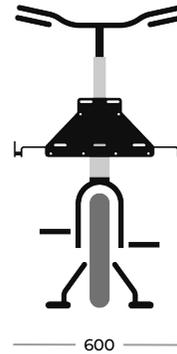
Werte in Millimeter

oben

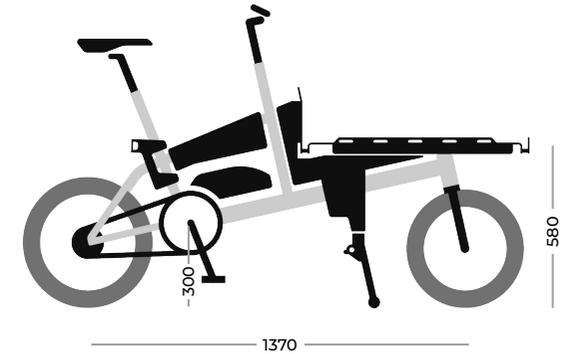
YOONIT PRO mit Euro Carrier



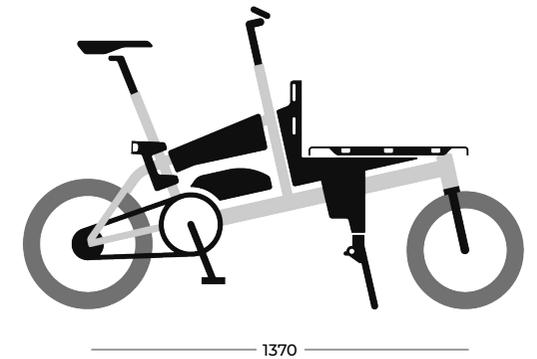
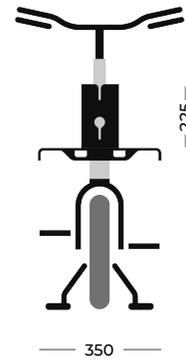
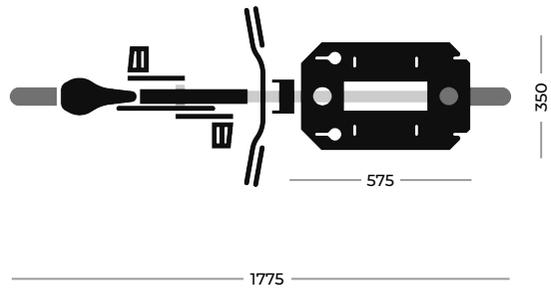
vorne



rechts

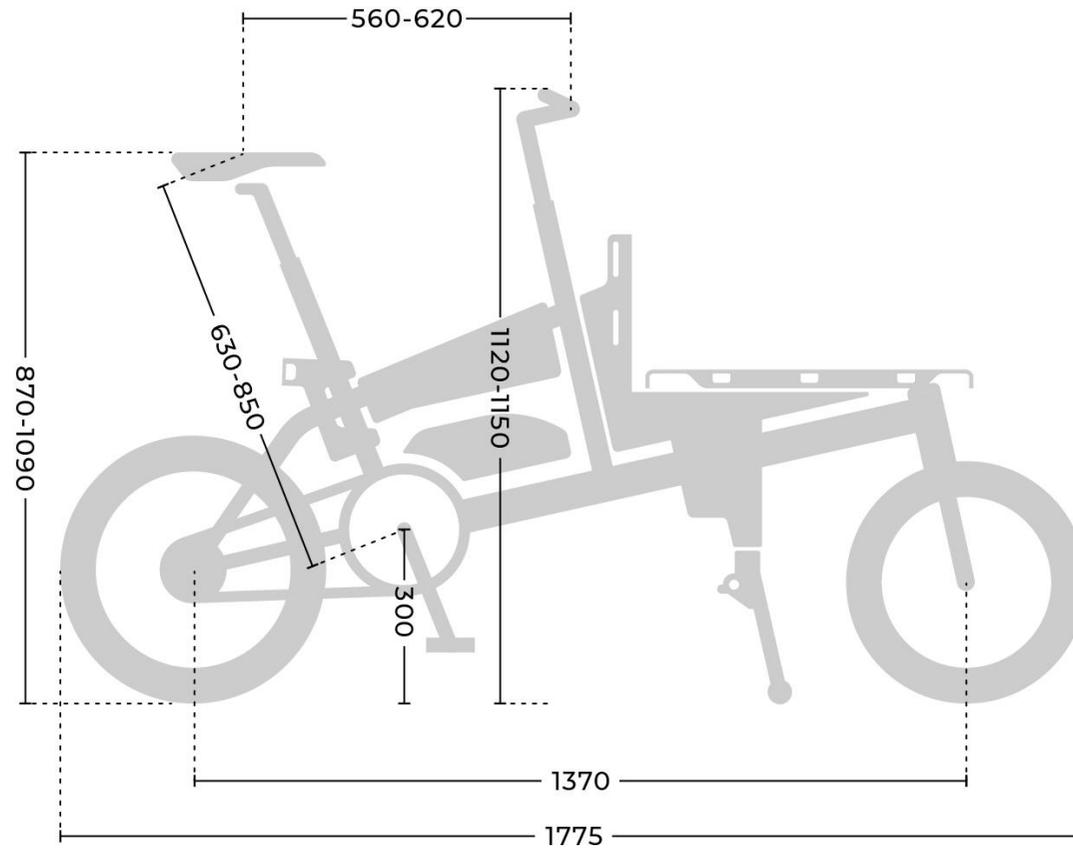


YOONIT PRO mit Base Carrier



Geometrie

Werte in Millimeter



Allgemeine Hinweise

Durch diese Anleitung begleiten dich neben erklärenden Texten auch Symbole, die auf hilfreiche Tipps, Besonderheiten oder Gefahren hinweisen. Dies kann die Montage deines YOONIT PRO Models oder den fachgerechten Umgang betreffen. Folgende Zeichen werden dir begegnen:



Tipps und Hinweise
Dieses Symbol weist dich auf wichtige Informationen und Tipps hin, die dir eine zusätzliche Hilfe bieten oder Zusammenhänge erklären.



Achtung
Dieses Zeichen warnt dich vor Fehlverhalten, das dein YOONIT PRO und die Umwelt gefährden könnte.



Gefahr
Vorsicht! Hier weisen wir dich auf Risiken hin, die gefährlich für deine Gesundheit und die deiner Mitmenschen sein könnten. Halte dich bitte unbedingt an unsere Vorsichtsmaßnahmen, es können sonst schwere oder tödliche Verletzungen für Fahrer:in oder mitfahrende Personen die Folge sein.



Kontrollcheck
Wir haben Listen angelegt, mit denen du Vorgänge abarbeiten kannst.



E-Bike
Im folgenden YOONIT PRO Electric genannt.



Ohne elektrische Unterstützung
Im folgenden YOONIT PRO Classic genannt.



Verlinkung zu externer Bedienungsanleitung

Gesetzliche Anforderungen

Um am öffentlichen Straßenverkehr teilzunehmen, muss dein YOONIT PRO die Anforderungen der Straßenverkehrsordnung des Landes erfüllen, in dem du fahren möchtest. Rechtlich ist das YOONIT PRO dem Fahrrad gleichgestellt und der Betrieb unterliegt daher denselben Regulierungen. Bei der Teilnahme am Verkehr gelten für Fahrradfahrer:innen dieselben Regeln wie für Lenker:innen eines Kraftfahrzeugs.

In Deutschland werden die entsprechenden Bedingungen durch die Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) und die Straßenverkehrsordnung (STVO) festgelegt. Sie definieren unter anderem die Voraussetzungen für die Brems- und Beleuchtungsanlage und schreiben die Nutzung einer hell klingenden Glocke vor. So muss ein Fahrrad zwei unabhängig voneinander funktionierende Bremsen haben, jeweils eine an Vorder- und Hinterrad.

Alle Fahrradfahrer:innen sind dazu verpflichtet, ihr Fahrrad in einem verkehrstüchtigen Zustand zu erhalten und dementsprechend zu warten oder warten zu lassen. In Deutschland besteht keine Pflicht zum Tragen eines Helmes. Wir empfehlen dir dennoch, für deine eigene Sicherheit, einen zu tragen.

Informiere dich bitte vor der Fahrt in einem anderen Land über die dortigen gesetzlichen Vorgaben.

Bestimmungen zur Fahrradverordnung für Österreich sind in der 146. Verordnung Fahrradverordnung des Bundesgesetzblattes für die Republik Österreich festgelegt. Bei Nutzung deines Rades in der Schweiz informiere dich bitte über die gültigen Regelungen in den „Verordnungen 741.41 über die technischen Anforderungen an Straßenfahrzeuge“ (VTS) in den Artikeln 213 bis 218.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dein YOONIT PRO wurde für die Benutzung auf Straßen oder befestigten Wegen entworfen und konstruiert. Das YOONIT PRO ist für urbane Mobilität und für die Teilnahme am Straßenverkehr bestimmt. Die Räder sollten in ständigem Kontakt mit dem Untergrund sein und die Hände während der Fahrt am Lenker. Du solltest mit deinem YOONIT PRO keine Wheelies fahren, Sprünge machen, Treppen herunterfahren oder ähnliche Manöver ausführen. Achtung! Es ist unbedingt zu vermeiden, Personen anders als vorgesehen zu transportieren, das YOONIT PRO zu überladen, fehlerhaft zu montieren oder zu reparieren. Du riskierst dadurch Personen- und Sachschäden, die Gesundheit und Leben gefährden können. Die Garantie deines YOONIT PROs erlischt in diesen Fällen.



Achte bitte auf die maximale Nutzlast, bestehend aus dem Gewicht Fahrer:in + Zuladung.

Unboxing & Aufbau

Dein YOONIT PRO wurde mit großer Sorgfalt in Deutschland aufgebaut und wird dir in weiten Teilen vormontiert übergeben. Überprüfe dennoch alle Schraubverbindungen, bevor du deine erste Fahrt unternimmst. Nähere Informationen und Drehmomentangaben findest du auf [Seite 55](#).

Montage-Steps

- 1 Pedale
- 2 Cockpit
- 3 PRO Carrier
- 4 PRO Lenkungsdämpfer und PRO Kickstand

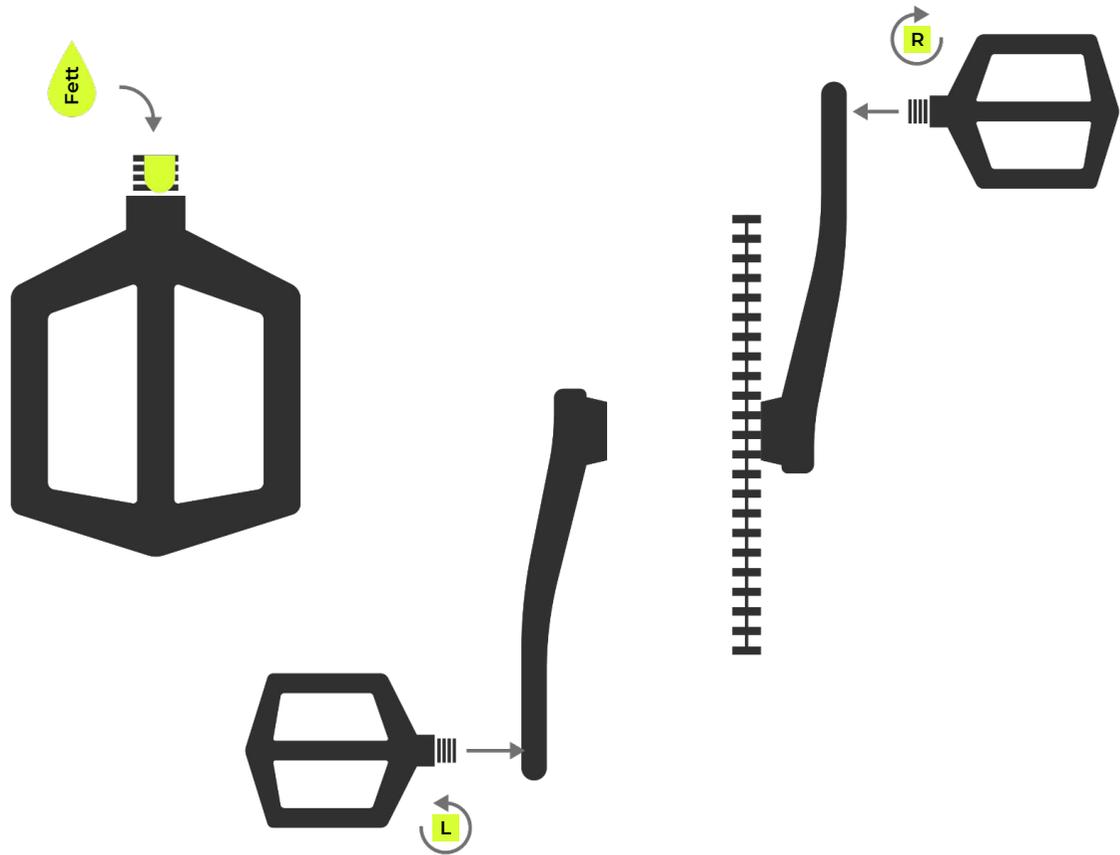


Step 1

Pedale montieren

Fette die Gewinde der Pedale vor dem Anbringen. Nur so lassen sie sich nach Jahren der Nutzung auch wieder abmontieren.

Du erkennst das linke und rechte Pedal jeweils an den eingepprägten Buchstaben „L“ und „R“. Schraube sie wie abgebildet in die Gewinde. Das linke Pedal gegen den Uhrzeigersinn, das rechte Pedal im Uhrzeigersinn. Ziehe sie mit einem Drehmomentschlüssel mit 35-40 Nm an.

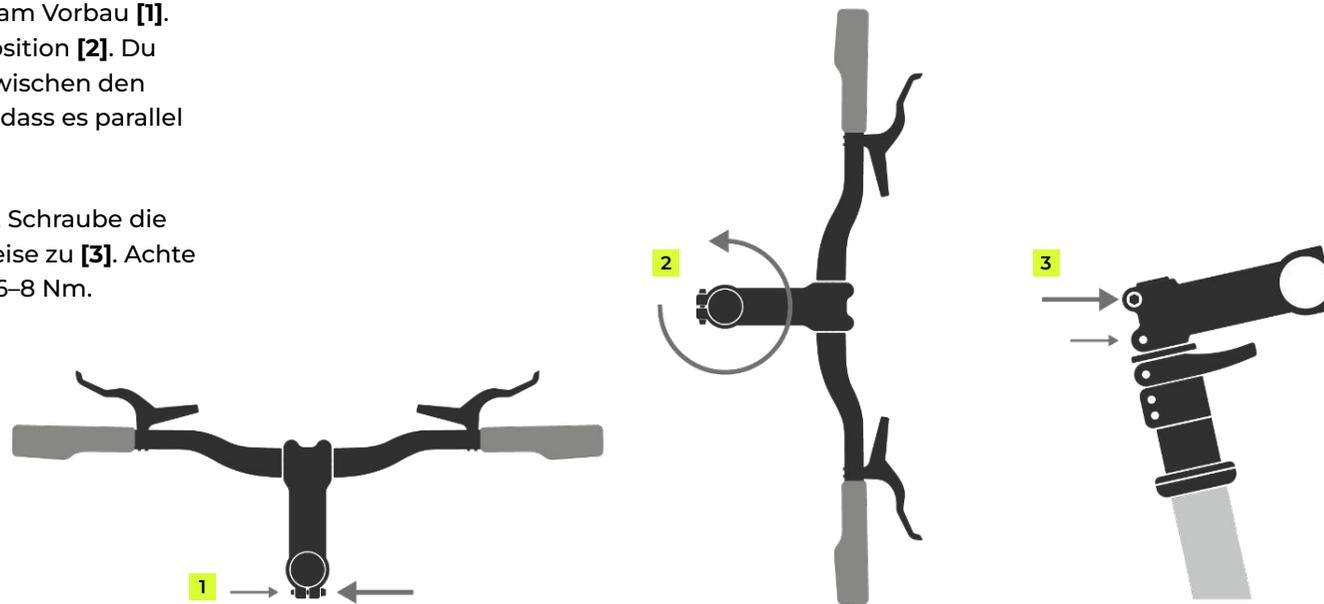


Step 2

Cockpit ausrichten

Löse die beiden Verschraubungen am Vorbau [1].
Stelle den Lenker in eine gerade Position [2]. Du
kannst dafür auch das Vorderrad zwischen den
Beinen fixieren und darauf achten, dass es parallel
mit dem Vorbau fluchtet.

Ist der Lenker korrekt ausgerichtet, Schraube die
Befestigungsschrauben wechselweise zu [3]. Achte
auf das richtige Drehmoment von 6–8 Nm.



Nutze zum Ausrichten des Lenkers ausschließlich
die beschriebenen Schrauben. Löse nicht den
Schnellspanner oder Stopfen am Vorbauadapter.

Step 3

Montage Carrier

Die Lastenträger werden fest mit dem YOONIT PRO verschraubt. Diese müssen vor der Anbringung des Lenkungsdämpfers und PRO Kickstands vorbereitet werden. Im Folgenden wird die Montage der verschiedenen PRO Carrier erklärt.



Base Carrier



Euro Carrier

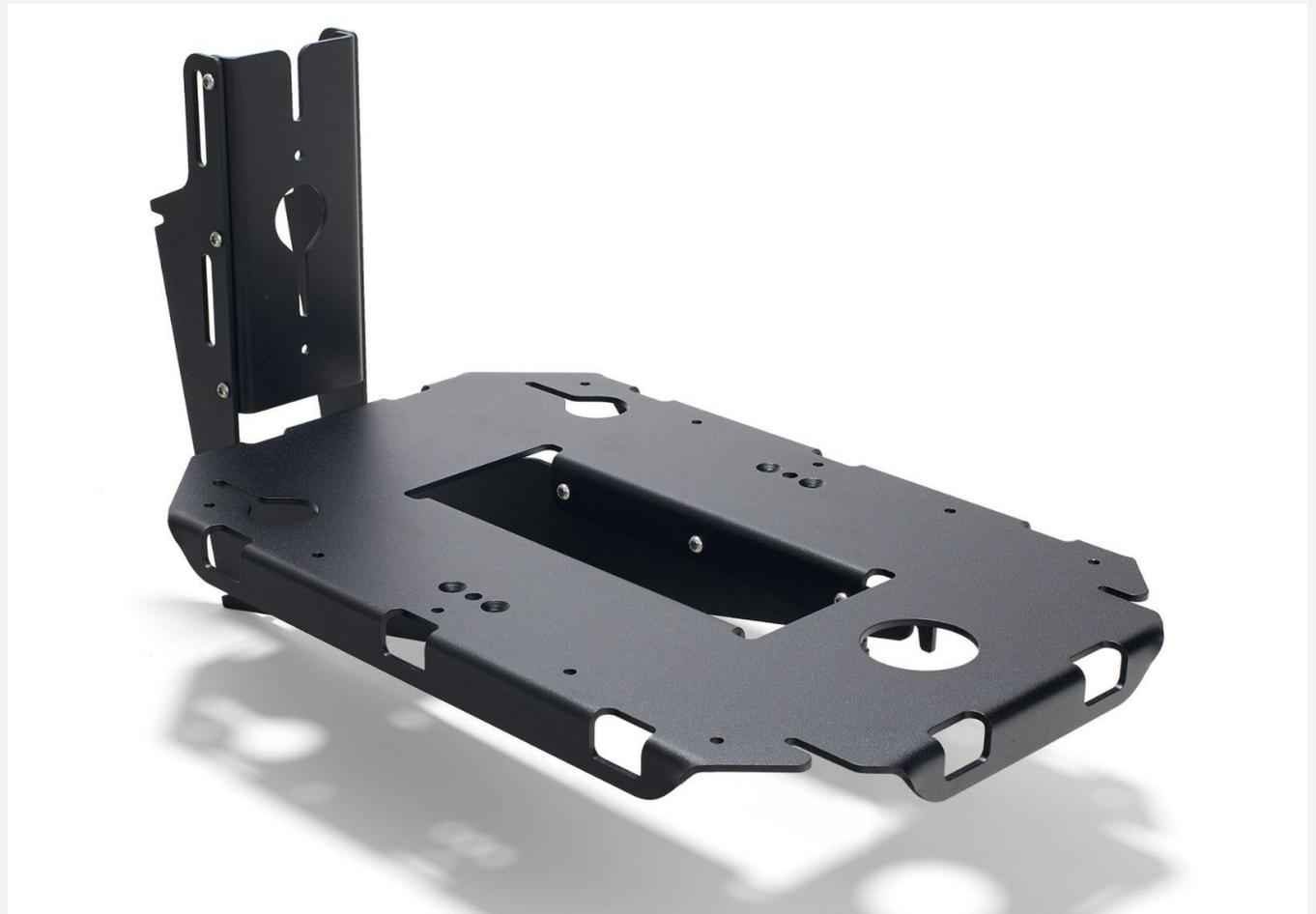
Step 3 Montage Base Carrier

Base Carrier

Auf dem YOONIT Base Carrier können Boxen oder Kisten waagrecht montiert werden. Aussparungen auf der Ladefläche ermöglichen den Einsatz von Gurten, Airline-Schienen, Rastbolzen oder unterschiedlichen Schraubverbindungen.

Stückliste

- 1x Basiselement
- 1x Rückenelement
- 2x Seitenelement
- 2x Distanzblech
- 16x Unterlegscheibe M6
- 16x Sicherungsmutter M6
- 16x Torx-Schraube M6 x 20



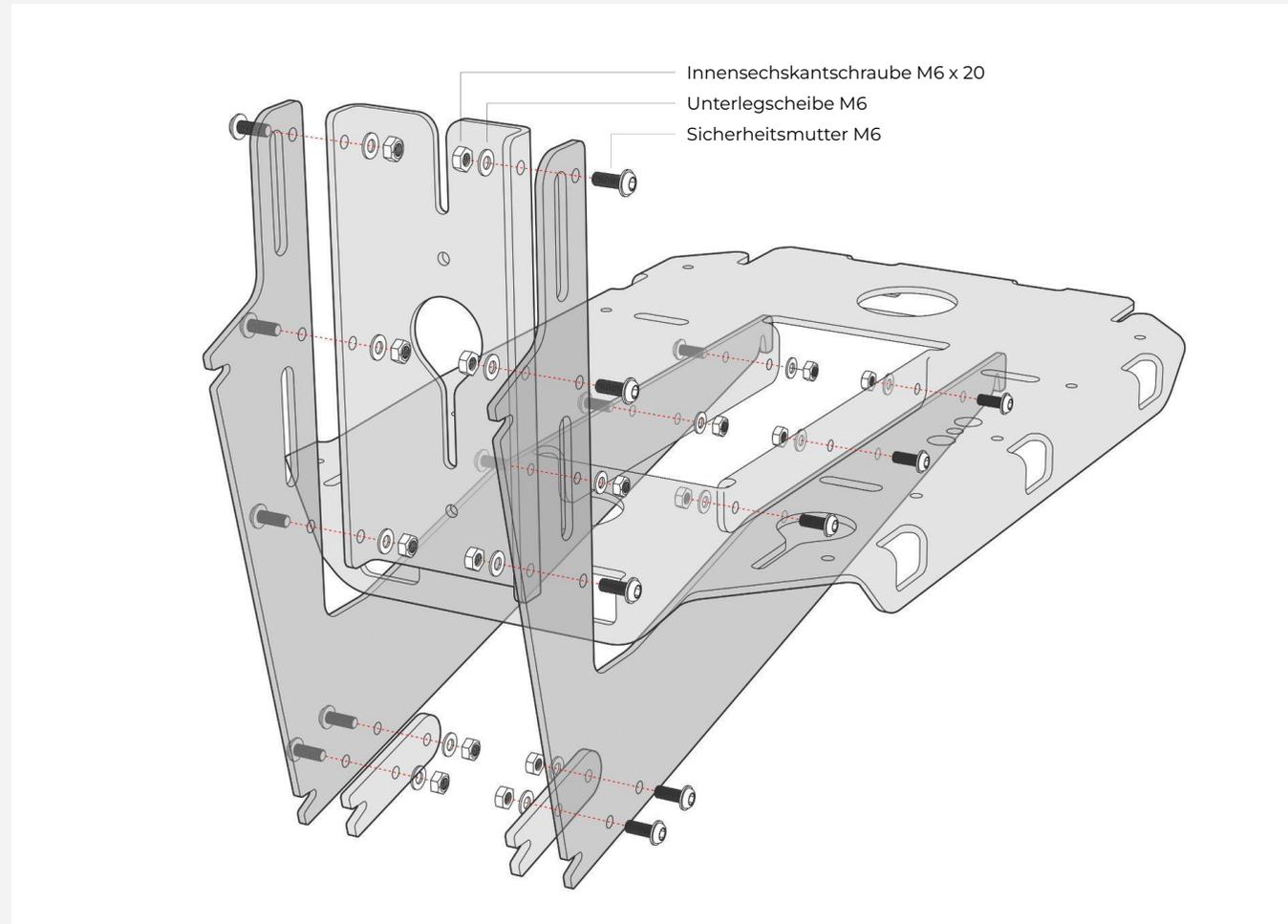
Anwendung

Wenn du den Base Carrier zum Transport nutzt, gehe bei der Montage des Aufbaus deiner Wahl gewissenhaft vor und sichere deine Ladung sorgfältig.



Unzureichend gesicherte Ladung kann Unfälle mit Personen- und Sachschäden zur Folge haben. Achte auf deine Sicherheit und die deiner Mitmenschen.

Step 3 Montage Base Carrier



Montage der Einzelteile

Montiere den Carrier, indem du die Aluminiumbleche und -profile mit Hilfe der Kleinteile wie auf der Darstellung miteinander verschraubst.

Step 3 Montage Euro Carrier

Euro Carrier

Der YOONIT Euro Carrier bietet eine waagerechte Ladefläche von 80 x 60 cm, ausgelegt für Boxen im Euro-Format und andere großvolumige Behälter. Aussparungen in der Ladefläche und in den umlaufenden Leisten ermöglichen die Verwendung von Gurten zur Befestigung.

Stückliste

1x Grundplatte	44x Stopfmutter SM/6
1x Rückteil	22x Senkkopfschraube M6 x 20
1x Seitenteil links	18x Flachkopfschraube M6 x 40
1x Seitenteil rechts	4x Flachkopfschraube M6 x 20
2x Distanzplatte	44x Unterlegscheibe M6
2x Begrenzungsleiste seitlich	18x Spacer M6
1x Begrenzungsleiste vorne	2x Gummi-Anschlagpuffer
4x Winkelblech	2x Kratzschutz Klebestreifen



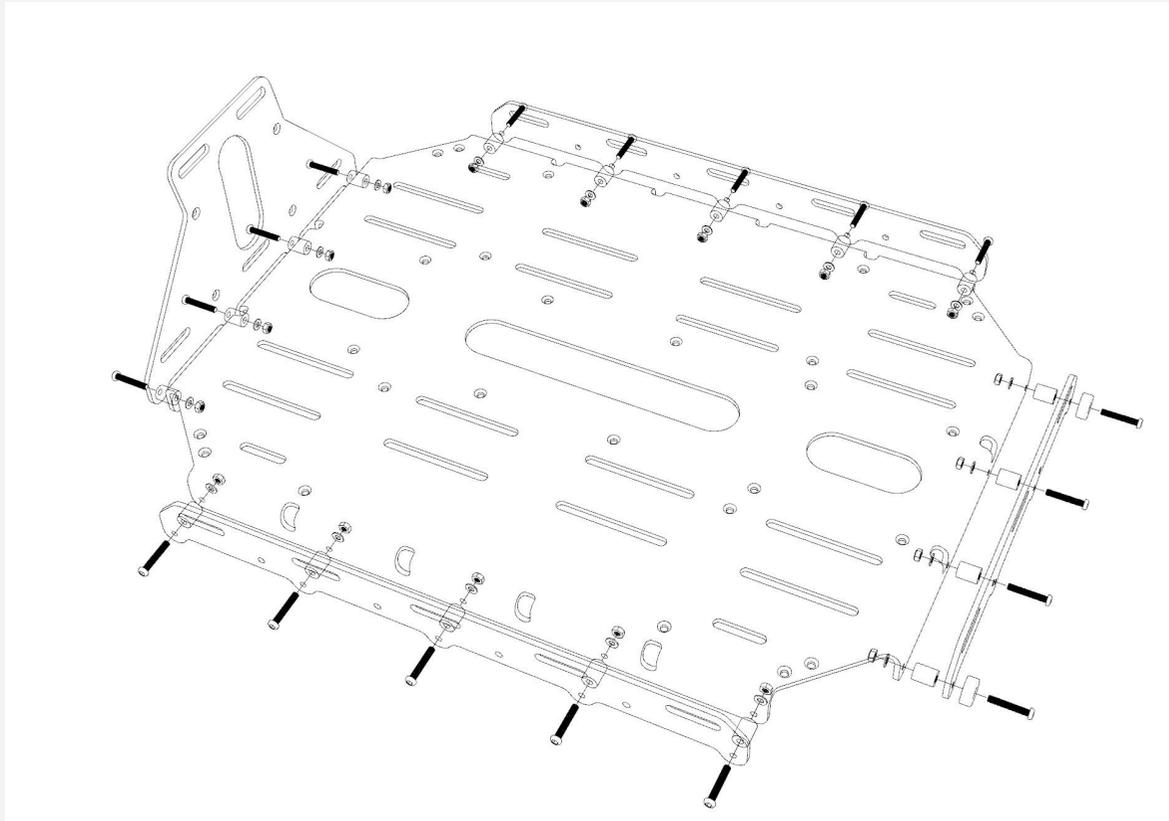
Anwendung

Wenn du den Euro Carrier zum Transport nutzt, gehe bei der Befestigung des Behältnisses deiner Wahl gewissenhaft vor und sichere deine Ladung sorgfältig.



Unzureichend gesicherte Ladung kann Unfälle mit Personen- und Sachschäden zur Folge haben. Achte auf deine Sicherheit und die deiner Mitmenschen.

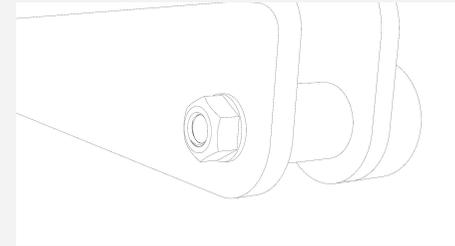
Step 3 Montage Euro Carrier



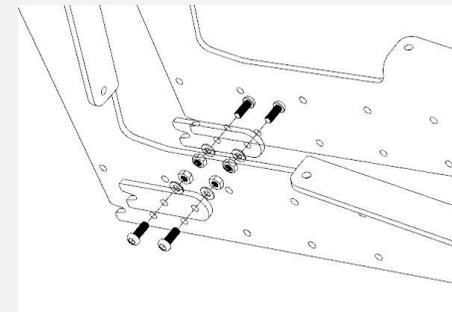
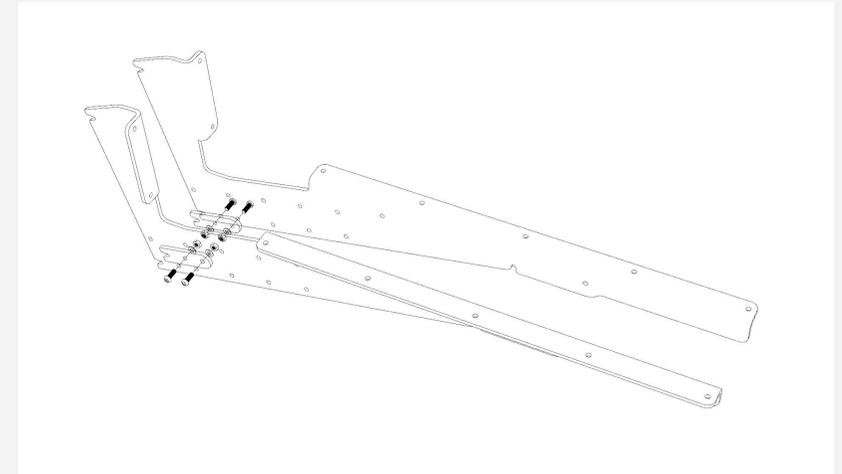
Step 1 Vormontage

Montiere den Carrier, indem du die Aluminiumbleche und -profile mit Hilfe der Kleinteile miteinander verschraubst. Montiere zunächst das Rückteil sowie die seitlichen und das vordere Begrenzungsteil an der Grundplatte. Beachte dabei die Ausrichtung der Grundplatte, ihre beiden mittleren Schraubenreihen sind nach vorn versetzt angelegt.

Kleinteile: 18x Flachkopfschraube M6x40, Spacer, Unterlegscheibe, Stopmmutter



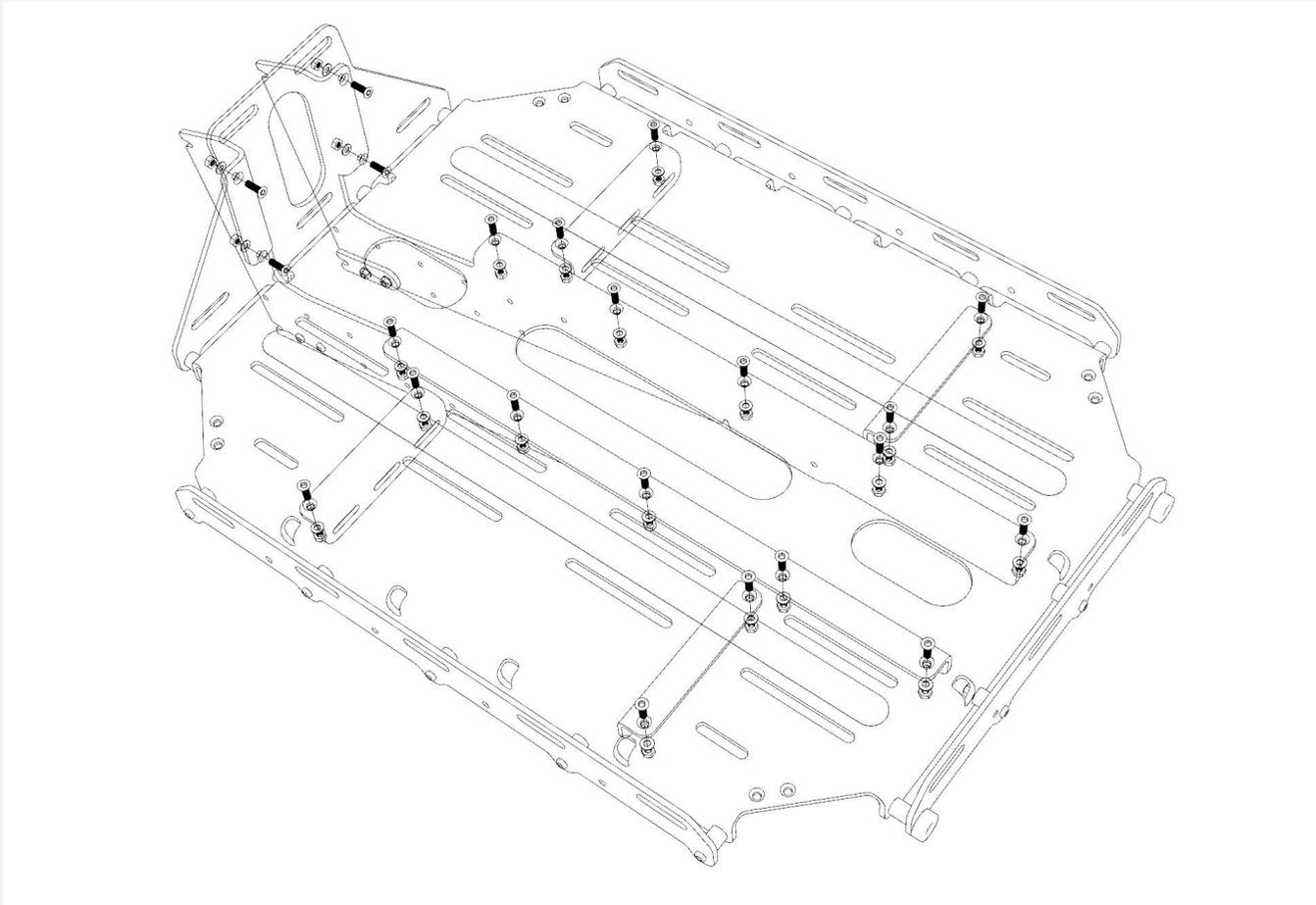
Ziehe die Schrauben zur Befestigung der Gummipuffer nur so weit an, dass die Schraubenenden gerade noch in der Mutter bleiben und nicht herausragen.



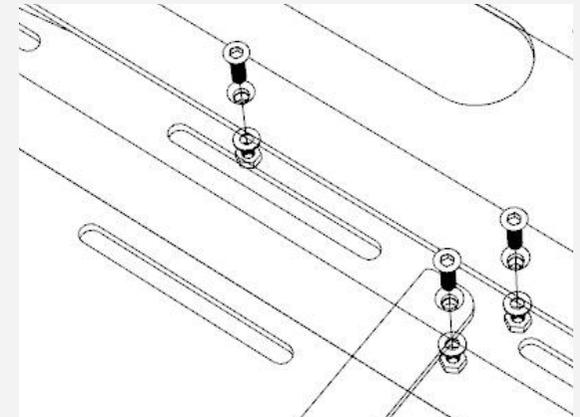
Step 2

Verschraube die 2x Distanzbleche auf der Innenseite mit den Seitenteilen. **Kleinteile:** 4x Flachkopfschraube M6x20, Unterlegscheibe, Stopmmutter

Step 3 Montage Euro Carrier



Nach erfolgter Montage aller Einzelteile ist es evtl. erforderlich, den Zwischenabstand der hinteren Ausfallenden mit etwas Kraftaufwand händisch zu richten.



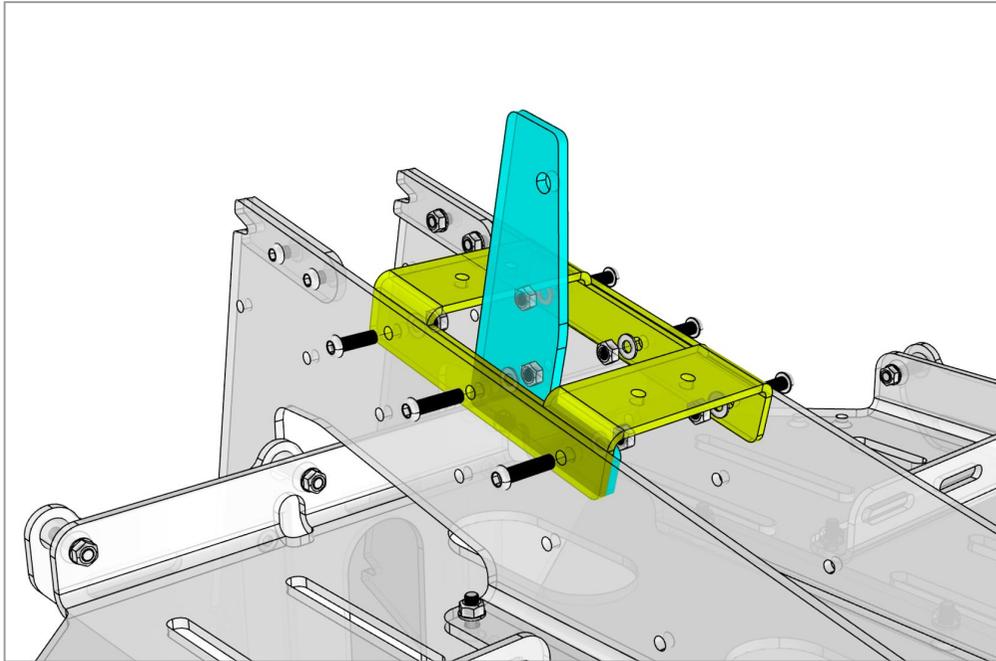
Step 3 Endmontage

Bringe die Seitenteile sowie die Winkelbleche mit Rückteil und Grundplatte zusammen. Ziehe dabei die Schrauben und Muttern zunächst handfest an und fixiere sie erst endgültig, wenn alle Teile in Position sind.

Kleinteile: 22x Senkkopfschraube M6x20, Unterlegscheibe, Stopmmutter

Step 4.A

Montage PRO Lenkungsdämpfer und PRO Kickstand



Montage des Verbindungsbleches und des Lenkungsdämpfer-Adapterbleches am Lastenträger

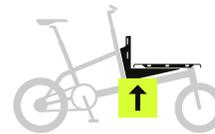
Positioniere das Verbindungsblech an der Unterseite des Carriers sowie das Adapterblech wie dargestellt an der Innenseite des Verbindungsbleches. Die Montage erfolgt mit je sechs M6 Flachkopfschrauben, Stoppmuttern und Unterlegscheiben. Dort, wo beide Bleche übereinander liegen, verwende die Schrauben der Länge 25mm aus dem Dämpfer-Beipack, an den anderen vier Punkten Schrauben der Länge 20mm aus dem Doppelständer-Beipack.

Stückliste PRO Kickstand

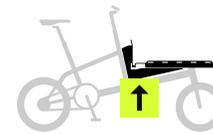
- 1x URSUS Sumo Kickstand
- 2x Hauptständerfuß
- 1x Verbindungsblech
- 1x Einfassungsblech
- 1x Doppelständerblech
- 1x Ausgleichsblech
- 14x Flachkopfschraube M6x20mm
- 14x Stoppmutter M6
- 14x Unterlegscheibe M6
- 2x Zylinderkopfschraube M8x30mm
- 2x Stoppmutter M8
- 2x Unterlegscheibe M8
- 1x Stoppmutter M10
- 1x Unterlegscheibe M10

Stückliste PRO Lenkungsdämpfer

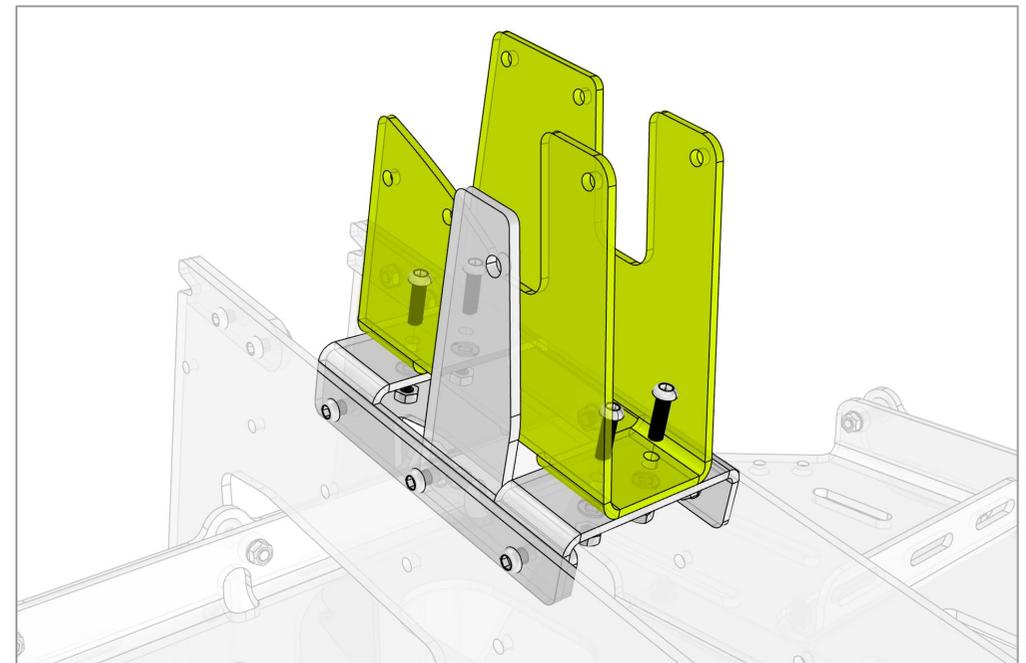
- 1x Lenkungsdämpfer
- 2x Gelenkkopf
- 1x Kontermutter M8
- 1x Zyl.-kopfschraube M8x30mm
- 1x Zyl.-kopfschraube M8x35mm
- 2x Unterlegscheibe M8
- 2x Stoppmutter M8
- 1x Kugelscheibe M8
- 2x Distanzscheibe M8x4mm
- 1x O-Ring
- 1x Adapterblech
- 2x Flachkopfschraube M6x25mm
- 2x Unterlegscheibe M6
- 2x Stoppmutter M6



Base Carrier



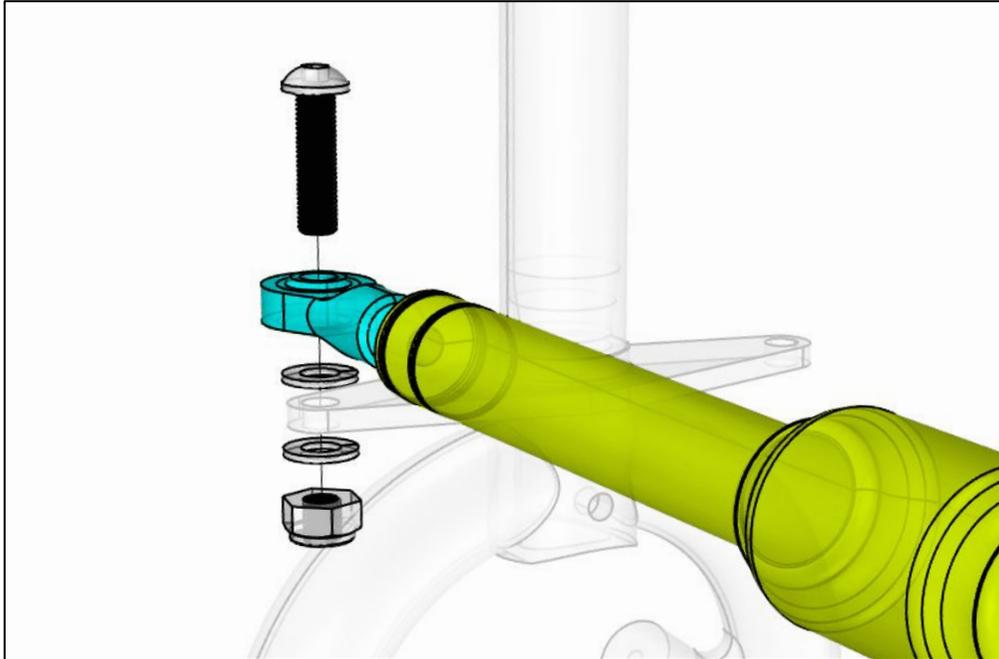
Euro Carrier



Befestigung des Einfassungsbleches

Schraube das Einfassungsblech mit je 4 Stück der M6x20mm Flachkopfschrauben, Stoppmuttern und Unterlegscheiben an das bereits montierte Verbindungsblech.

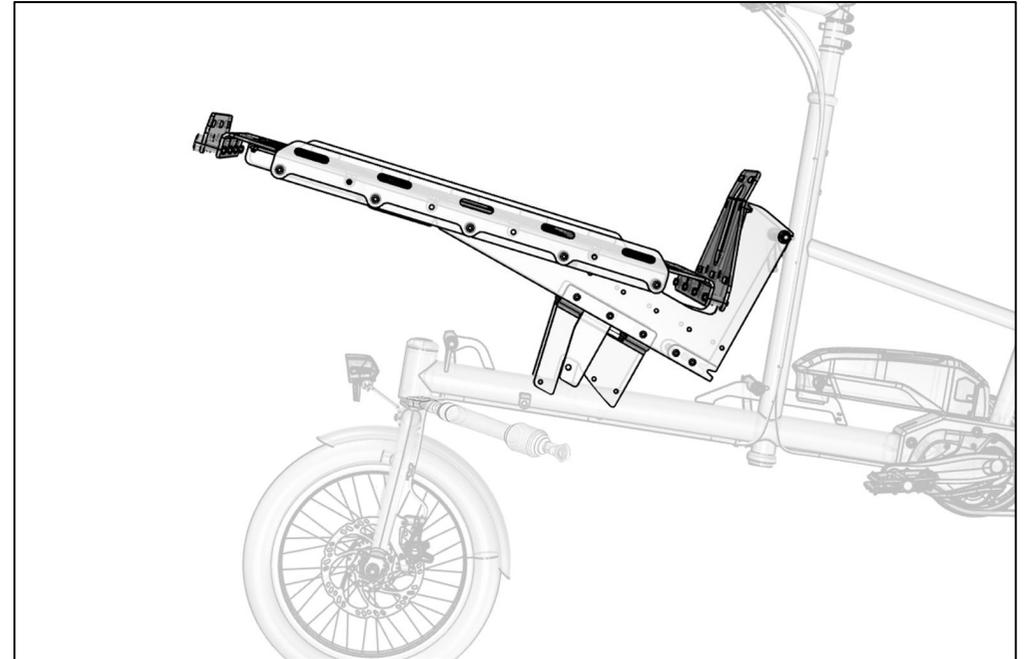
Step 4.A Montage PRO Lenkungsdämpfer und PRO Kickstand



Vormontage des PRO Lenkungsdämpfers an der Gabel

Montiere den Dämpfer mit der Zyl.-kopfschraube M8x30mm, den beiden Unterlegscheiben M8 sowie der Stopfmutter M8 wie dargestellt an der Gabel des YOONIT PRO.

Die hintere Verschraubung des Dämpfers an dem Adapterblech erfolgt später, nachdem der Lastenträger am YOONIT PRO verschraubt wurde.



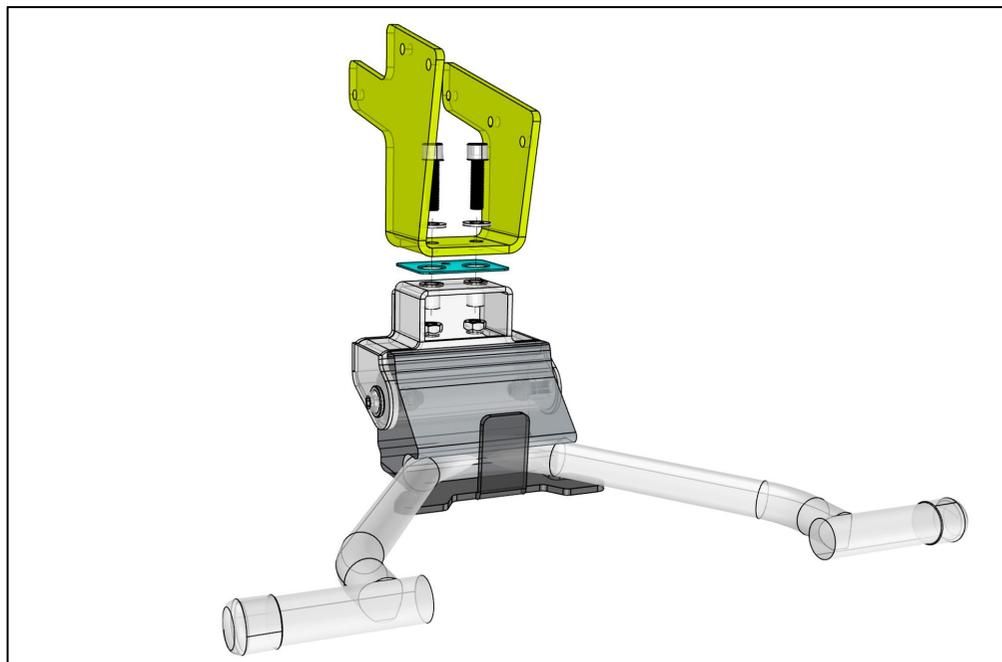
Einsetzen des Lastenträgers

Installiere die drei Schnellspanner am YOONIT PRO, so dass sie die Carrier-Ausfallenden aufnehmen können. Halte den Carrier leicht nach hinten geneigt und beginne damit, ihn am oberen Aufnahmepunkt einzuhaken. Wenn das Ausfallenden-Paar auf der Schnellspanner-Achse liegt, senke den Carrier langsam nach vorn ab und führe dabei das Einfassungsblech vorsichtig am Unterrohr des YOONIT PRO vorbei.



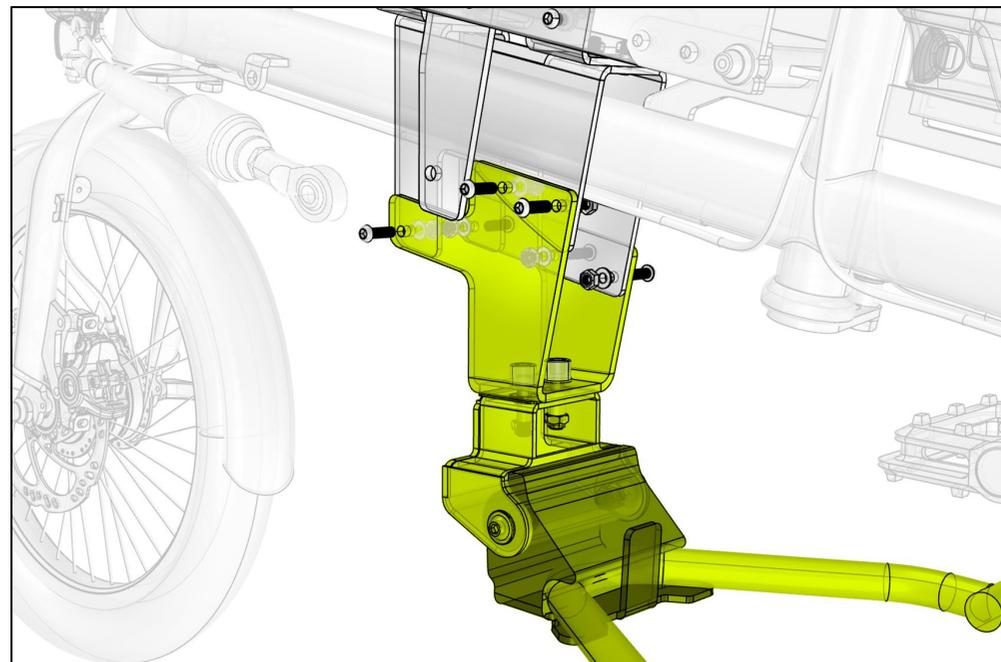
Alle PRO Lastenträger sind mit dem Befestigungssystem des PRO Kickstands kompatibel.

Step 4.A Montage PRO Lenkungsdämpfer und PRO Kickstand



Vormontage Doppelständer

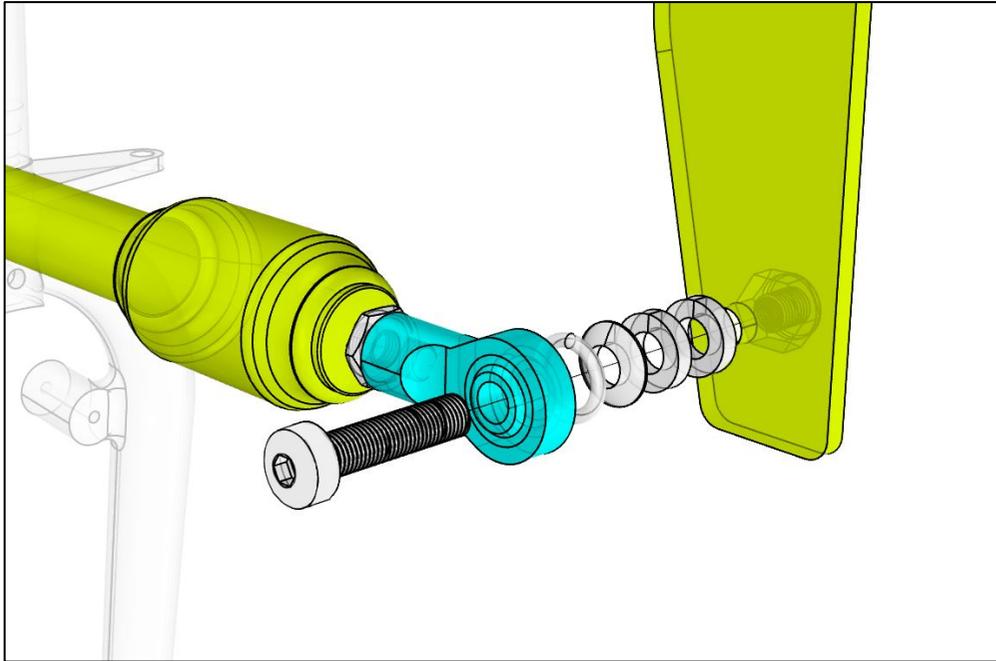
Führe die zwei M8-Schrauben durch die M8-Unterlegscheiben, das Doppelständerblech sowie durch das gemäß Pfeil-Stanzung nach vorn ausgerichtete Ausgleichsblech in die Blindnietmuttern des Ständers und ziehe sie fest. Sichere die herausstehenden Schraubenenden anschließend mit den M8 Stoppmuttern.



Befestigung Doppelständer

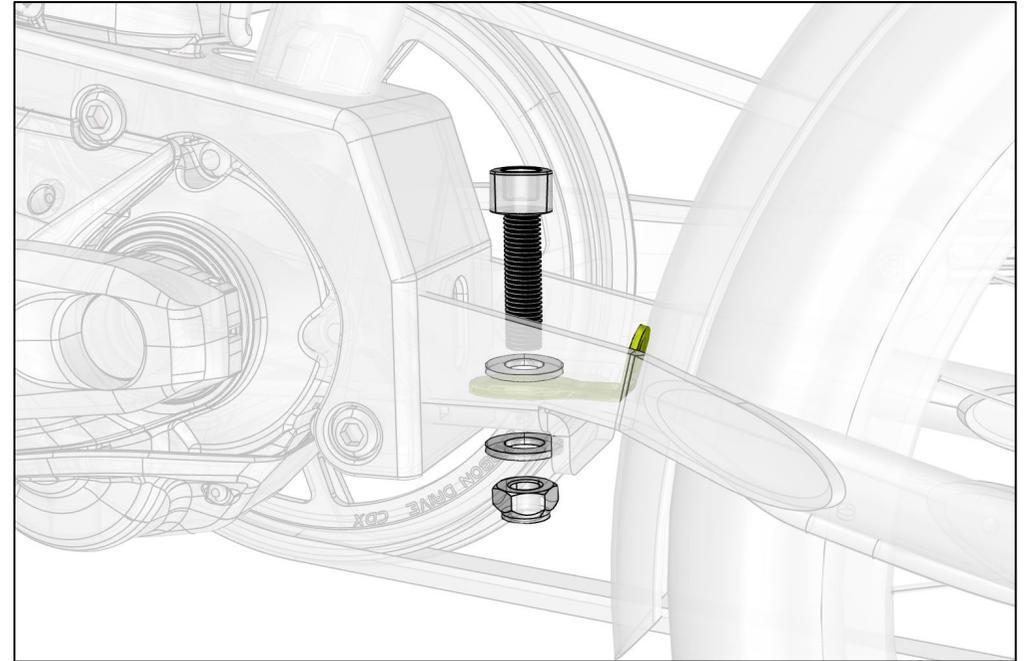
Verschraube nun das Doppelständerblech mit je 6 Stück der M6x20mm Flachkopfschrauben, Stoppmuttern und Unterlegscheiben mit dem Einfassungsblech.

Step 4.A Montage PRO Lenkungsämpfer und PRO Kickstand



Verbindung von Lenkungsämpfer und Adapterblech

Nun erfolgt die hintere Verschraubung des Dämpfers an dem Adapterblech, nachdem dieses zuvor als Teil des Lastenträgers am YOONIT PRO montiert wurde. Verwende hier die Zyl.-kopfschraube M8x35mm, den O-Ring, die Kugelscheibe, die beiden Distanzscheiben M8x4mm sowie die zweite M8 Stoppmutter wie dargestellt.



Demontage Hinterbau-Doppelständer

Löse die M10 Schraube des Hinterbau-Ständers und entferne diesen. Befestige die Schraube anschließend mit der M10 Unterlegscheibe und der M10 Stopmutter.



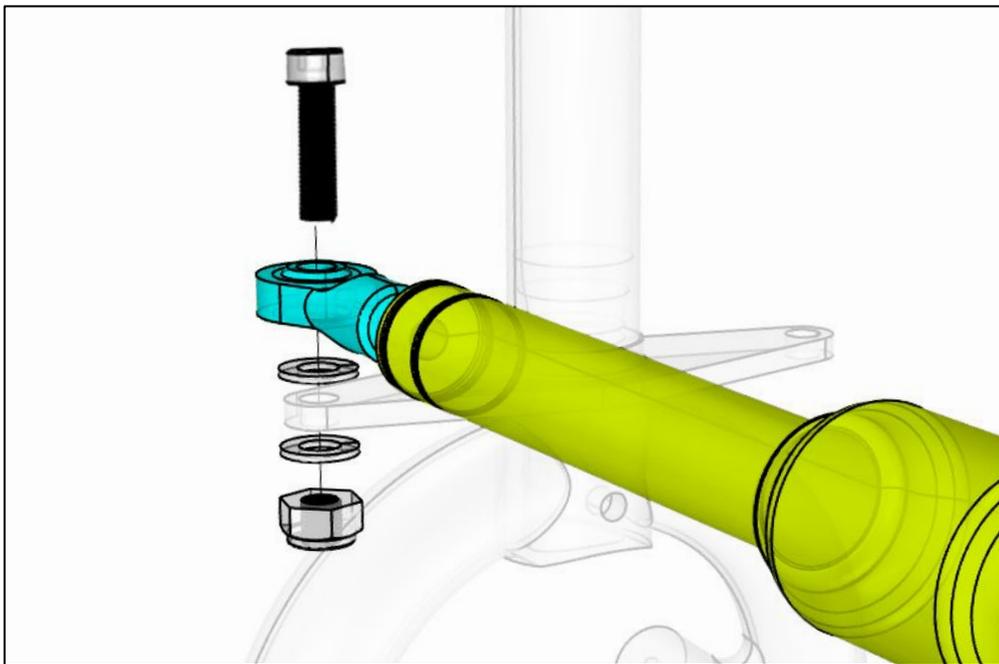
Der YOONIT PRO Kickstand darf nicht zusammen mit dem herkömmlichen Doppelständer am Hinterbau benutzt werden.

Step 4.B

Montage PRO Lenkungsdämpfer ohne PRO Kickstand

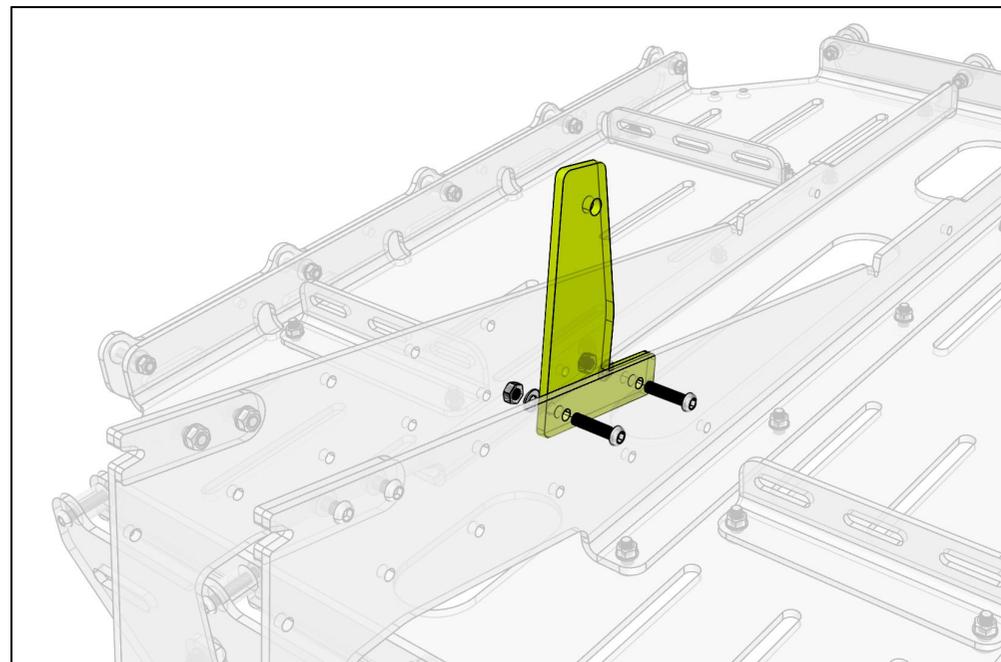
Stückliste PRO Lenkungsdämpfer

- | | |
|------------------------------|------------------------------|
| 1x Lenkungsdämpfer | 1x Adapterblech |
| 2x Gelenkkopf | 2x Flachkopfschraube M6x25mm |
| 1x Kontermutter M8 | 2x Unterlegscheibe M6 |
| 1x Zyl.-kopfschraube M8x30mm | 2x Stoppmutter M6 |
| 1x Zyl.-kopfschraube M8x35mm | |
| 2x Unterlegscheibe M8 | |
| 2x Stoppmutter M8 | |
| 1x Kugelscheibe M8 | |
| 2x Distanzscheibe M8x4mm | |
| 1x O-Ring | |



Montage des PRO Lenkungsdämpfers

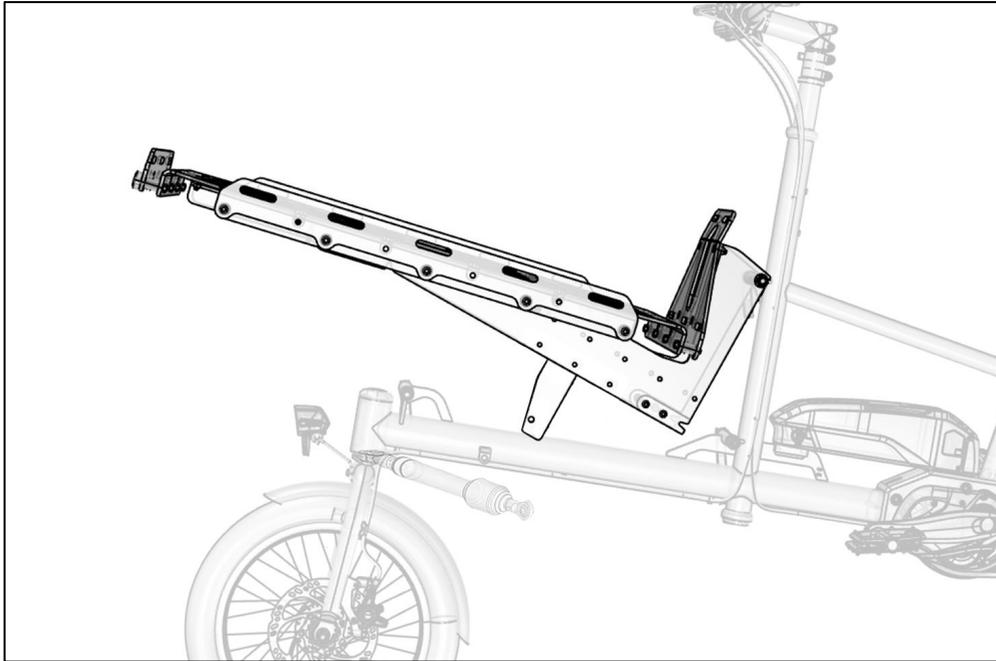
Montiere den Dämpfer mit der Zyl.-kopfschraube M8x30mm, den beiden Unterlegscheiben M8 sowie der Stoppmutter M8 wie dargestellt an der Gabel des YOONIT PRO.



Befestigung des Adapterbleches

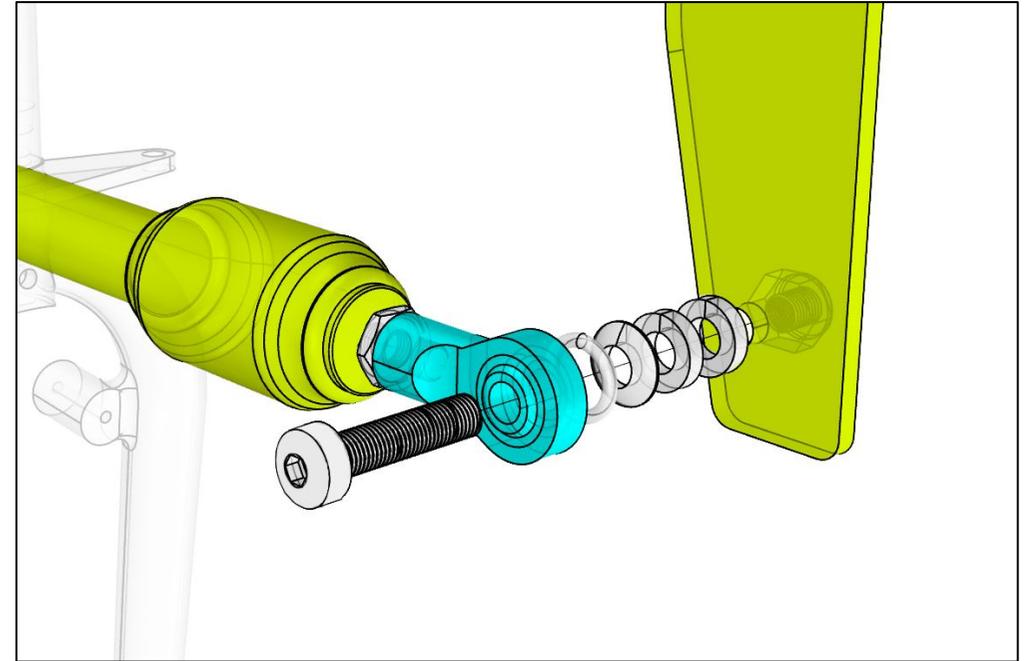
Bringe das Adapterblech unten links an der Innenseite des Carriers in die vorgesehene Position. Die Befestigung erfolgt mit je 2 Stück der M6x25mm Flachkopfschrauben, Stoppmuttern und Unterlegscheiben.

Step 4.B Montage PRO Lenkungsämpfer ohne PRO Kickstand



Einsetzen des Lastenträgers

Installiere die drei Schnellspanner am YOONIT PRO, so dass sie die Carrier-Ausfallenden aufnehmen können. Halte den Carrier leicht nach hinten geneigt und beginne damit, ihn am oberen Aufnahmepunkt einzuhaken. Wenn das Ausfallenden-Paar auf der Schnellspanner-Achse liegt, senke den Carrier langsam nach vorn ab und führe dabei das Einfassungsblech vorsichtig am Unterrohr des YOONIT PRO vorbei.



Verbindung von Lenkungsämpfer und Adapterblech

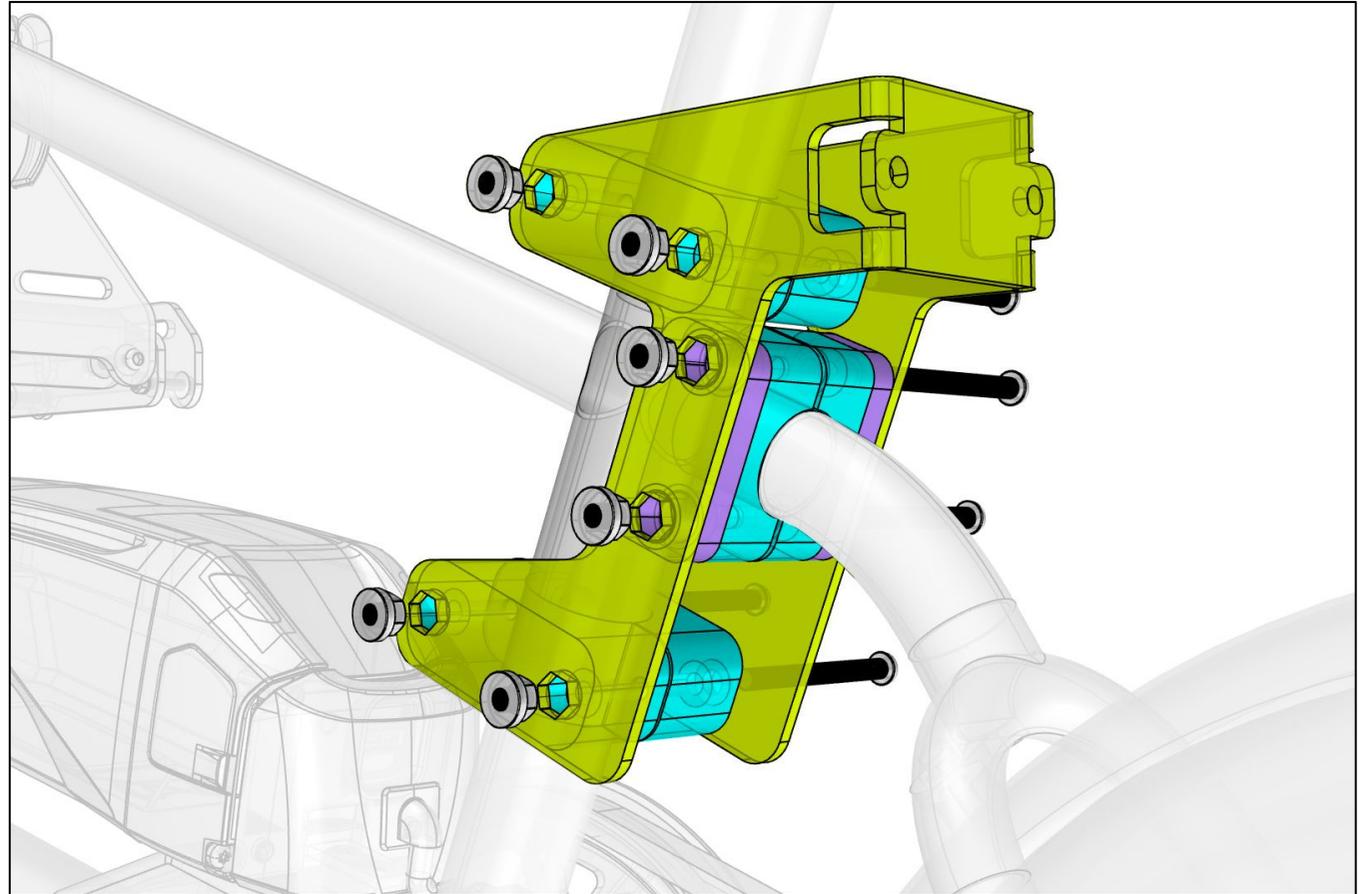
Nun erfolgt die hintere Verschraubung des Dämpfers an dem Adapterblech, nachdem dieses zuvor als Teil des Lastenträgers am YOONIT PRO montiert wurde. Verwende hier die Zyl.-kopfschraube M8x35mm, den O-Ring, die Kugelscheibe, die beiden Distanzscheiben M8x4mm sowie die zweite M8 Stoppmutter wie abgebildet.

PRO Connector

Der YOONIT PRO Connector dient als zentrales Element am Kreuzungspunkt von Sitzstrebe und Sitzrohr zur Befestigung einer Anhängerkupplung (z. B. Carla) sowie weiteren Zubehörs wie dem PRO Rack.

Stückliste

1x Connector-Blech
4x Rohrschellenhälften, ø35 mm
2x Rohrschellenhälften, ø28 mm
1x Distanzklotz li
1x Distanzklotz re
6x Flachkopfschraube M6 x 70mm
6x Sechskantmutter mit Bund M6



Montage

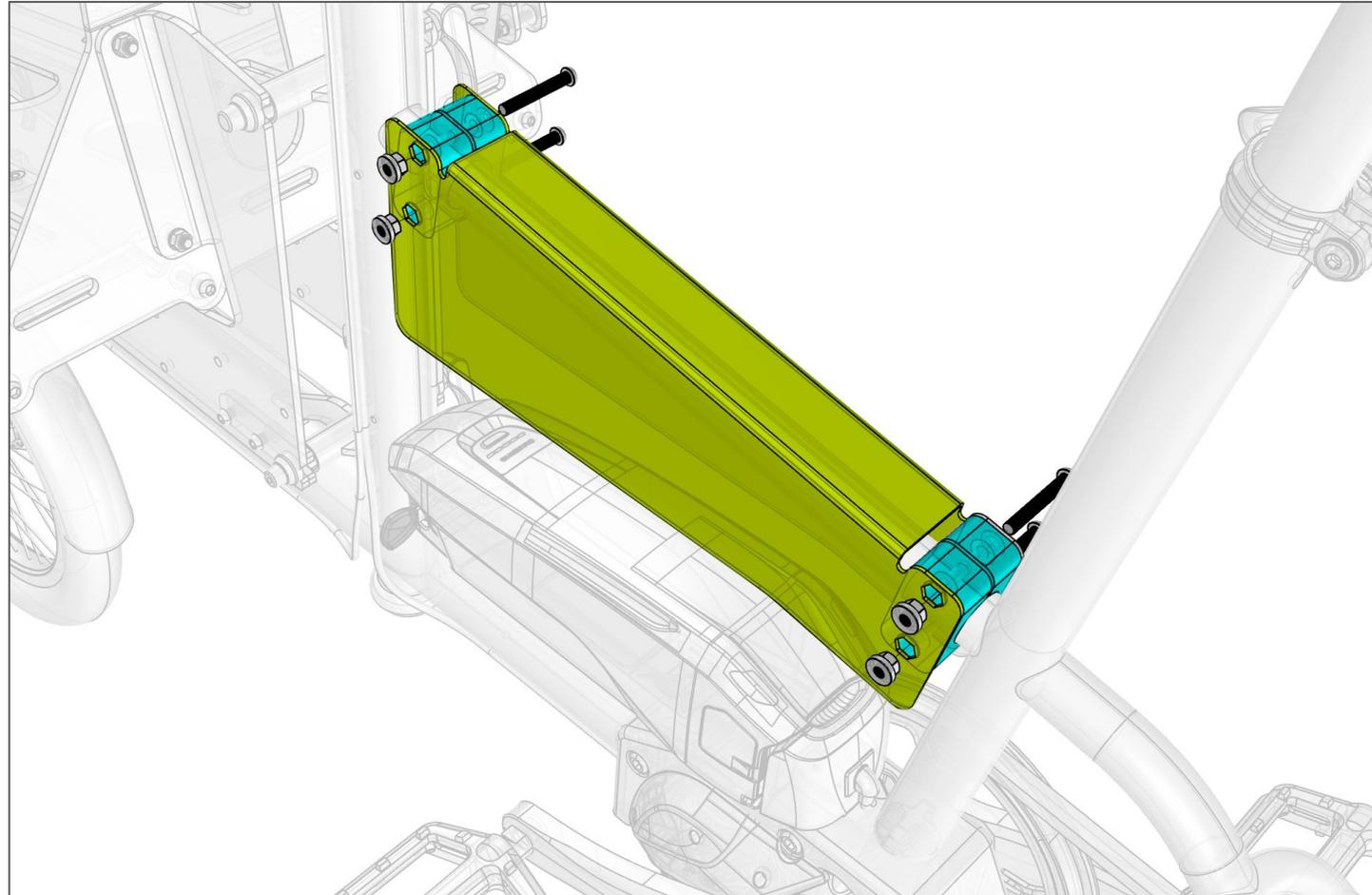
Positioniere das Connector-Blech sowie die Rohrschellen und Distanzklotze wie dargestellt. Am Sitzrohr kommen die Schellen für 35mm-Rohre zum Einsatz, ihre Breite füllt den Zwischenraum des Connector-Blech aus. Die Schelle für 28mm-Rohr an der Sitzstrebe ist schmaler und wird daher zu beiden Seiten mit den Distanzklotzen ergänzt. Dabei besitzt der linke Klotz größere Aussparungen als der rechte, um den links zur Verschraubung verwendeten Sechskantmutter den nötigen Raum zum Eintauchen zu geben. Führe die Muttern und Schrauben wie dargestellt durch Blech, Schellen und Klötze und verschraube Sie miteinander.

PRO Billboard

Das PRO Billboard schützt das Oberrohr bei stärkerer Beanspruchung und bietet beidseitig Fläche für Beschriftungen.

Stückliste

- 1x Billboard-Blech
- 4x Rohrschellenhälften, $\varnothing 28$ mm
- 4x Flachkopfschraube M6 x 50 mm
- 4x Sechskantmutter mit Bund M6



Montage

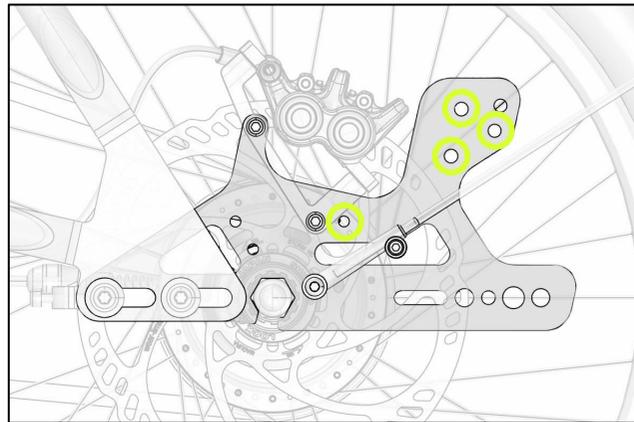
Positioniere das Billboard-Blech sowie die Rohrschellen mittig auf dem Oberrohr. Die Breite der Schellen füllt den Zwischenraum des Bleches aus. Führe die Muttern und Schrauben wie dargestellt durch Blech und Schellen und verschraube sie miteinander.

PRO Dropouts

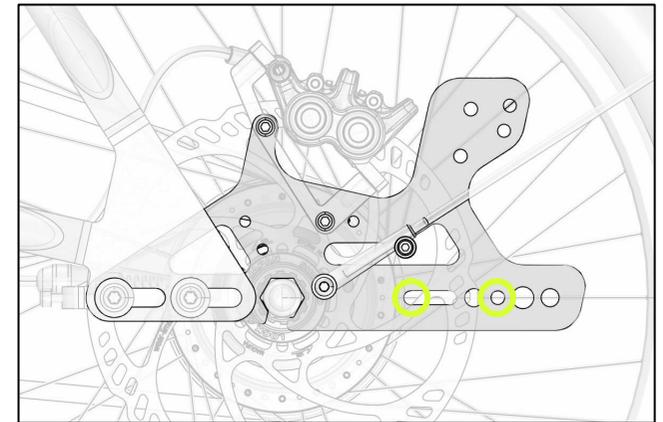
Die PRO Dropouts bestehen für besondere Stabilität aus pulverbeschichtetem Edelstahl. Das linksseitige Ausfallende ist deutlich verlängert und bietet die Möglichkeit, eine Vielzahl von Kupplungen der marktüblichen Lasten- bzw. Kindertransportanhänger (unter Umständen sogar gleichzeitig) zu montieren.

Montagebeispiele

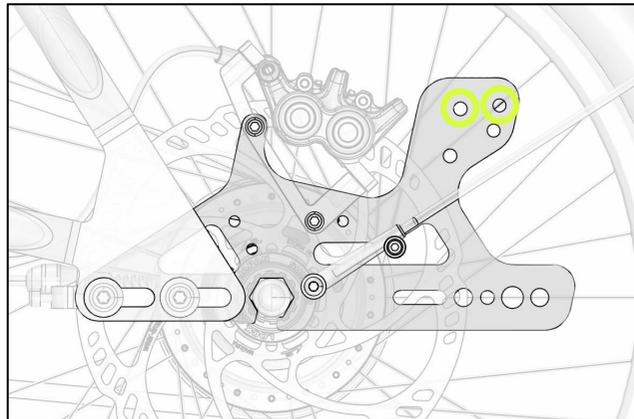
Die Darstellungen auf der rechten Seite zeigen die Verschraubungspunkte für eine Auswahl Kupplungen. Insbesondere die Anordnung der unteren Lochreihe passt für diverse weitere Modelle.



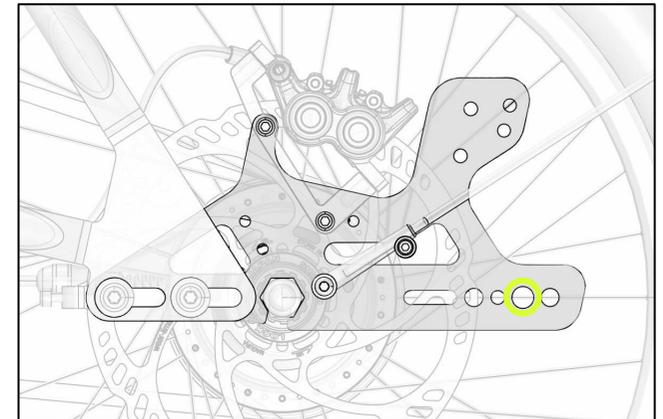
Fleximodal Douze V2



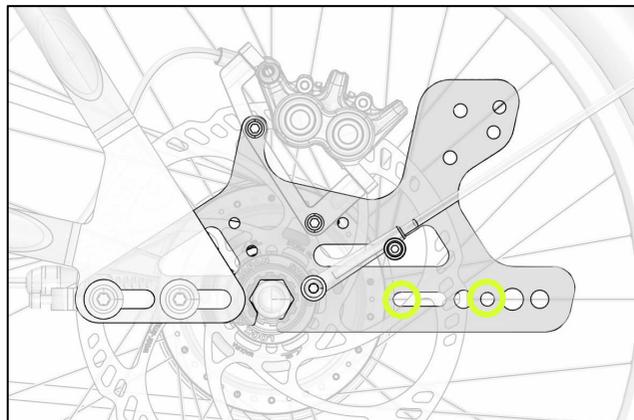
Hinterher Kupplung Nr. 04 - 18/40 oben



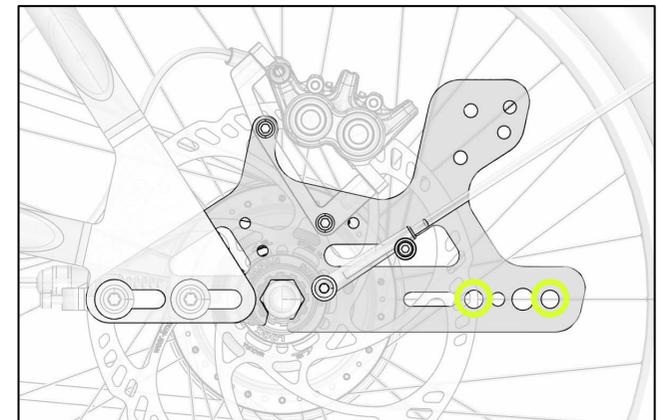
Leggero Zugteil Becco



Thule, Weber E



Weber EH



Weber ER

PRO Box 135L

Die YOONIT PRO Box besteht aus Aluminium und wird auf den Base Carrier montiert. Ihr abschließbarer Deckel läßt sich mit Unterstützung zweier Gasdruckfedern entgegen der Fahrtrichtung aufklappen, er besitzt außen an den Ecken vier Verzurrösen. Die Box bietet in ihrem Inneren Platz für eine Eurokiste, durch vorhandene und optional erweiterbare Verzurrösen aber auch die Möglichkeit der Unterteilung und der Befestigung von Taschen, z. B. für einen Laptop.



Montage PRO Box 135L

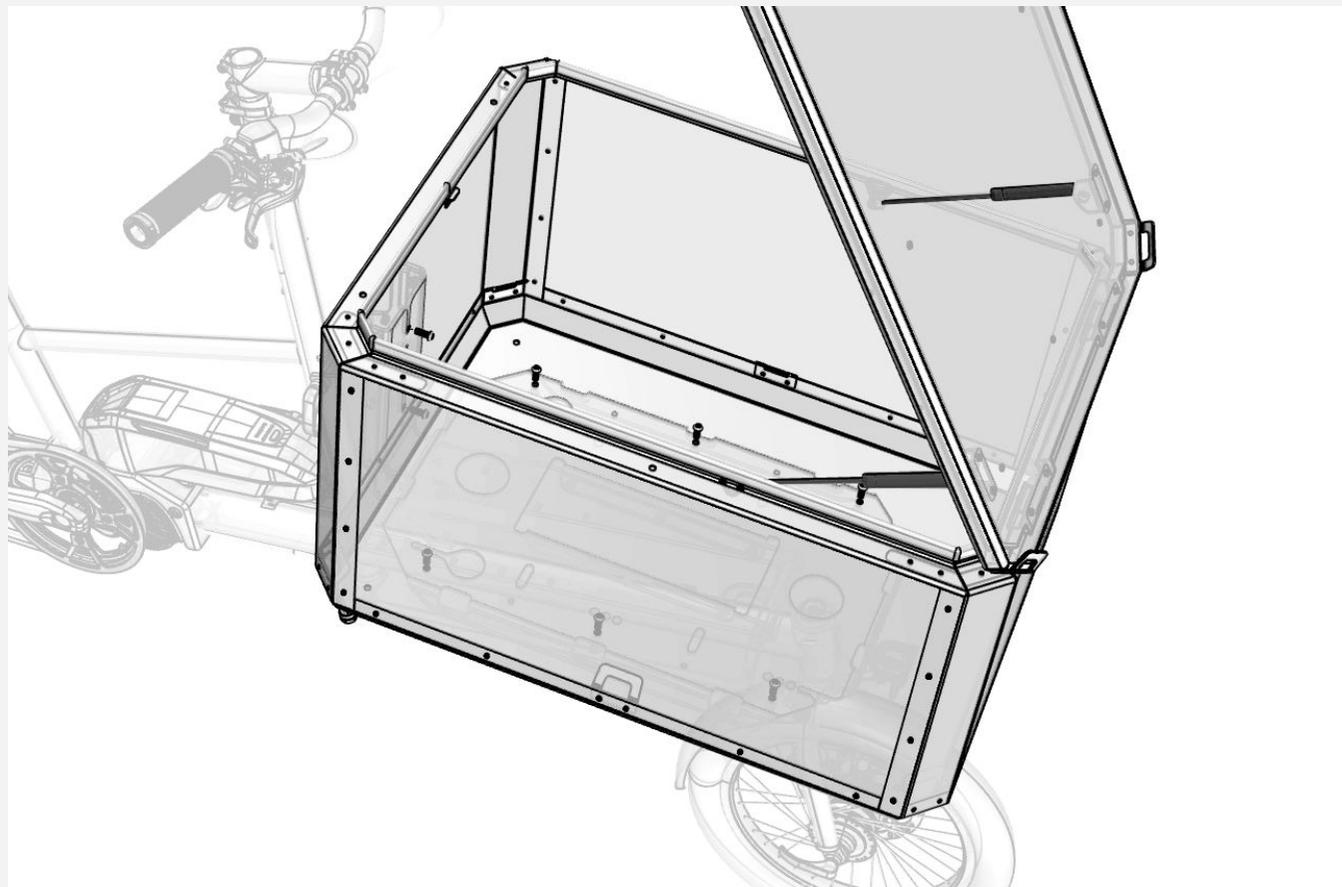


Montage der Box am Base Carrier

Die Befestigung am Base Carrier erfolgt mit je 8 Flachkopfschrauben, Unterlegscheiben und Stoppmuttern an den markierten Punkten. Dabei werden die Schrauben aus dem Inneren der Box nach außen und durch die Carrier-Bleche geführt und mit den Unterlegscheiben und Stoppmuttern gesichert.

Stückliste

- 1x PRO Box Aluminium 135L
- 8x Flachkopfschraube M6 x 16 mm
- 8x Stopfmutter M6
- 8x Unterlegscheibe M6
- 2x Schlüssel

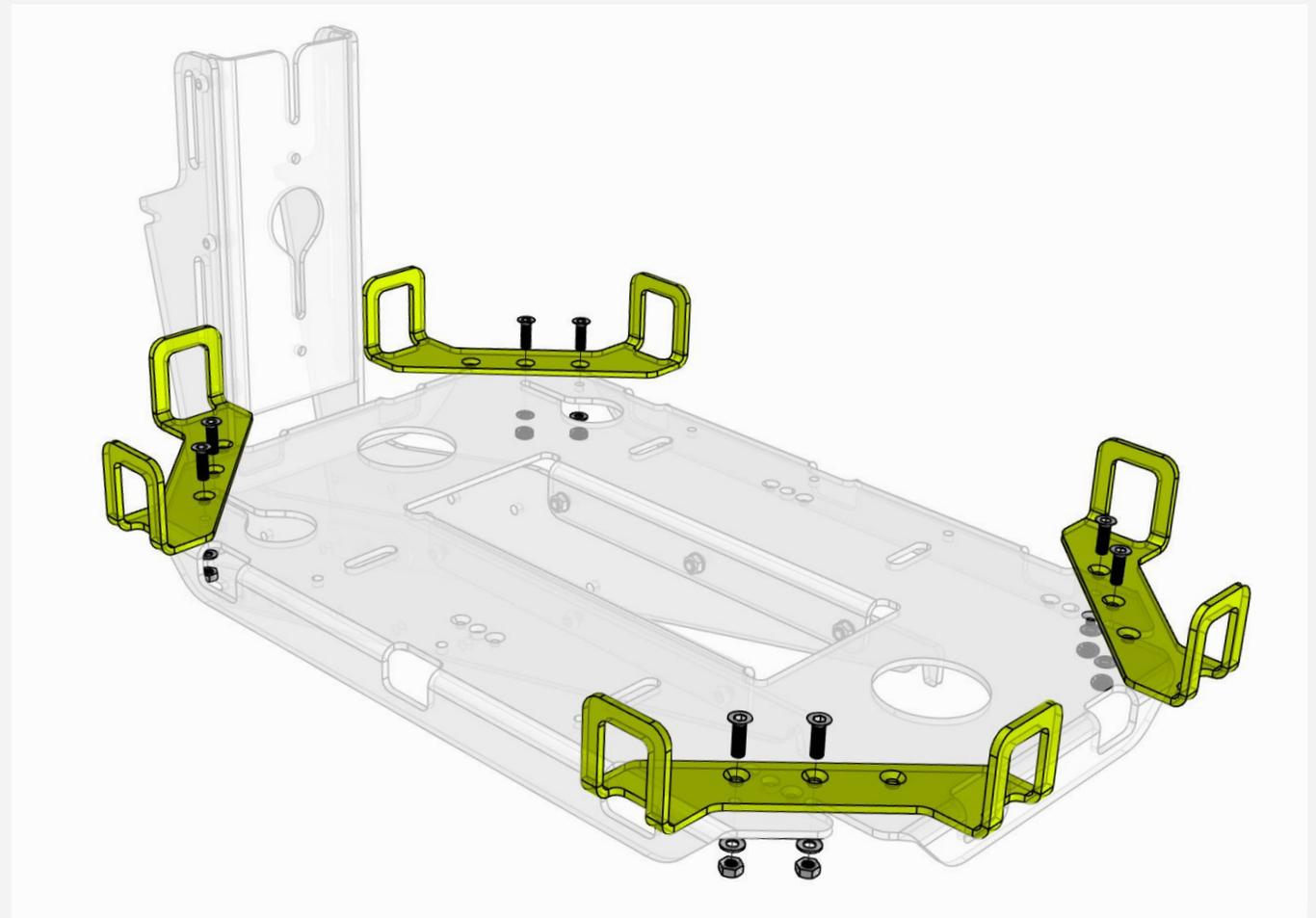


Base Carrier Rails

Die Rails dienen der Aufnahme einer Eurokiste der Größe 60x40 auf dem Base Carrier. Sie umfassen die Kiste und fixieren diese während der Fahrt. Zusätzlich bieten sie die Möglichkeit der Durchführung von Gurten oder Expanderhaken zum Verzurren.

Stückliste

- 4x Eckelemente
- 8x Senkkopfschraube M6x16mm
- 8x Stoppmutter M6
- 8x Unterlegscheibe M6



Montage

Die Befestigung erfolgt jeweils mit 2 Senkkopfschrauben, Unterlegscheiben und Stoppmuttern wie dargestellt. Dabei werden die Schrauben von oben durch die Rails nach unten geführt und an der Unterseite des Carriers mit den Unterlegscheiben und Stoppmuttern gesichert.

Vor der ersten Fahrt

Lies dir vor deiner ersten Fahrt alle Hinweise und Warnungen durch, die wir in diesen Anleitungen für dich zusammengetragen haben. Wenn du nach dem Lesen noch Fragen hast, stehen wir dir unter hello@yoonitbikes.com gerne zur Verfügung.

Das Fahren im Straßenverkehr erfordert ein hohes Maß an Konzentration und Fitness. Teste die Eigenschaften deines YOONIT PROs an einem unbelebten Ort, sodass du dich während der Fahrt und beim Bremsen sicher fühlst.

Wir haben hier die wichtigsten Schritte zusammengefasst, die du in jedem Fall beachten solltest, bevor du mit deinem YOONIT PRO losfährst.



Step 1 Akku aufladen ⚡

Wenn du dein YOONIT PRO Electric bekommst, ist der Akku nicht geladen. Lade ihn vollständig auf. Du kannst ihn zum Laden abnehmen oder am Rad befestigt lassen.

Am Akku zeigt dir ein LED-Panel an, dass der Ladevorgang läuft. Details zum Akku findest du in der mitgelieferten Anleitung des Antriebssystems.

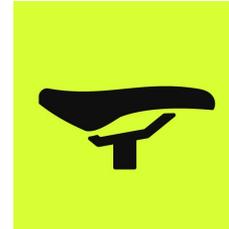


Step 2 Kontrollcheck

- Sind Lenker und Sattel für dich passend eingestellt?
- Lässt sich die Lenkung spielfrei bewegen?
- Bist du mit den Eigenschaften deiner Plattformpedale vertraut? Es kann Rutschgefahr bei Nässe bestehen.
- Sitzen die Laufräder richtig in Gabel und Rahmen?
- Ist der Reifendruck passend für deine Fahrt mit bzw. ohne Zuladung?
- Vorder- und Hinterrad müssen mit einem Druck von 2.80 – 4.60 Bar (40 – 65 psi) aufgepumpt sein.
- Bist du mit den Funktionen und der Bedienung der Anbauteile vertraut?
- Welcher Bremshebel betätigt die Bremse des Vorderrades, welcher die des Hinterrades? Merke dir die Zuordnung der Bremshebel.
- Funktionieren die Bremsen ordnungsgemäß und sind die Bremsgriffe für dich gut erreichbar?
- Hast du den korrekten Sitz aller Befestigungsschrauben und -muttern überprüft?



Sollte einer dieser Punkte nicht erfüllt sein, lasse dein YOONIT PRO bitte vor der ersten Fahrt von einem/r unserer Service-Partner:innen überprüfen.



Step 3 Passform

Eine ergonomisch richtige Sitzposition ist wichtig für effizientes Fahren mit beschwerdefreien Bewegungsabläufen. Auf [Seite 16](#) findest du Hinweise zur optimalen Einstellung von Lenker und Sattel.



Step 4 Schalte Dein STEPS-System ein

Ist der Akku geladen? Dann kann das SHIMANO STEPS System eingeschaltet werden. Die Anzeige informiert dich über den Batteriestand, deine Geschwindigkeit und die gewählte Unterstützungsstufe.

- Drücke die Taste auf dem Akku, um das System zu starten.
- Wähle die gewünschte Unterstützungsstufe.
- Im Menü kannst du die Beleuchtung des Fahrrads ein- und ausschalten. Wir empfehlen dir, immer mit eingeschalteter Beleuchtung zu fahren. Deine Sichtbarkeit im Straßenverkehr wird dadurch erhöht.



Um den Akku zu laden, kannst du ihn vom YOONIT PRO abnehmen oder ihn am Rad befestigt lassen.



Vor jeder Fahrt

Laufräder

Überprüfe den Zustand der Reifen und deren Luftdruck. Die Laufräder müssen einen guten Rundlauf haben und leichtgängig sein.

Beleuchtung

Funktionieren die Front- und Rücklichter ordnungsgemäß? Das Frontlicht sollte korrekt eingestellt sein, damit andere Verkehrsteilnehmende nicht geblendet werden.

Bremsen

Wenn du beide Bremshebel ziehst, solltest du einen deutlichen Druckpunkt spüren. Die Bremsen sind nicht richtig eingestellt, wenn sie sich bis zum Griff ziehen lassen.

Zuladung

Achte darauf, dein YOONIT PRO gleichmäßig zu beladen und Sorge dafür, dass deine Ladung immer befestigt ist. Es dürfen keine sicherheitsrelevanten Teile durch den Transport in ihrer Funktion gestört oder verdeckt werden. Die Fahrstabilität kann unter falscher Beladung leiden. Mit schwerer Zuladung kann sich das Fahr- und Bremsverhalten ändern.

Gesamtgewicht

Das zulässige Gesamtgewicht darf nicht überschritten werden. Orientiere dich dabei an der Grafik auf [Seite 38](#), die das Gesamtgewicht für das YOONIT PRO aufzeigt.

Akku

Achte auf ausreichende Ladung des Akkus vor jeder Fahrt. Überprüfe vor der Fahrt den festen Sitz des Akkus in der Halterung, er sollte hörbar in der Halterung eingerastet sein. Auch nach der Fahrt ist es wichtig, den Sitz erneut zu überprüfen.

Schnellspanner und Verschraubungen

Prüfe vor jeder Fahrt, ob alle Schnellspanner und Verschraubungen fest angezogen sind. Die Schnellspanner am Vorderrad, am Adapt-System der Carrier, der Cockpit-Erhöhung und die Sattelstütze müssen fest angezogen sein, bevor du losfährst.



Wenn du die Checkliste durchgegangen bist und alles beachtet hast, kannst du losfahren. Gibt es bei einer oder mehreren Komponenten ein Problem, bitten wir dich, deinen Service-Point aufzusuchen oder dich an unser Support-Team unter hello@yoonitbikes.com zu wenden.



Sobald du das Pedal deines YOONIT PRO Electric nach unten trittst, schaltet sich der Motor hinzu. Wie stark er dich im Tritt unterstützt, kannst du vorab einstellen. Hast du die Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h erreicht, schaltet sich die Unterstützung ab. Der Antrieb schaltet sich automatisch wieder zu, sobald die Geschwindigkeit unter 25 km/h gefallen ist und du wieder in die Pedale trittst.

Ergonomie und Sitzposition

Vor der ersten Fahrt mit deinem YOONIT PRO solltest du die Sitzposition deiner Körpergröße anpassen. Eine auf dich eingestellte Sitzposition ist maßgeblich für ein sicheres, komfortables und effizientes Fahren mit beschwerdefreien Bewegungsabläufen. Einstellmöglichkeiten bieten der Sattel in der Höhe, der horizontalen Ausrichtung und Neigung. Lenker und Vorbau können in Höhe und Ausrichtung verstellt werden.

Sattelhöhe

Schätze die für dich richtige Höhe des Sattels ein und fixiere ihn mit dem Schnellspanner. Setze dich auf dein YOONIT PRO. Vermeide es zu kippen, du kannst dich dazu auch von einer Person halten lassen. Stelle nun deine Ferse auf das nach unten gedrehte Pedal. Ist dein Bein in dieser Position gestreckt, befindet sich der Sattel auf der richtigen Höhe. Wenn du nun Pedal und Bein in die richtige Position zum losfahren stellst, sollte das Bein leicht angewinkelt sein.

Steht dein Fuß an der breitesten Stelle über der Pedalachse, ist dein Fuß richtig positioniert.

Die Sattelhöhe richtet sich nach den Körpermaßen des / der Fahrer:In. Das Fahren des YOONIT PROs muss ohne Beeinträchtigung von Fahrsicherheit oder Gesundheit möglich sein.



Achte darauf, dass du auf dem Sattel sitzend den Boden sicher mit den Füßen erreichen kannst. Bei Zuladung mit hohem Gewicht besteht sonst die Gefahr des Kippens.

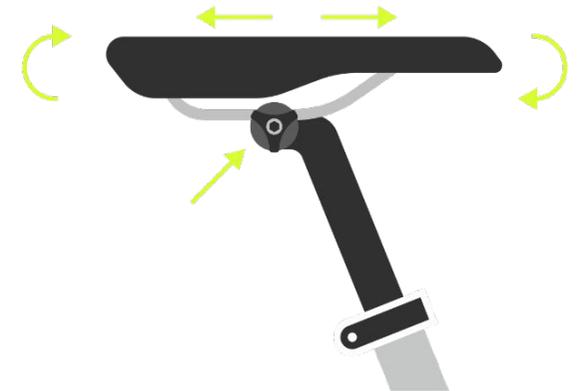


Achtung! Die Sattelstütze darf nie weiter als bis zur eingepprägten Markierung aus dem Sattelrohr gezogen werden. Ist keine Markierung sichtbar, müssen mindestens 7,5 cm der Sattelstütze im Sattelrohr verbleiben.

Sattelleigung

Vor Fahrtantritt solltest du testen ob Sattel und Sattelstütze sicher befestigt sind. Greife den Sattel vorne und hinten und versuche ihn zu drehen. Er sollte sich nicht bewegen können.

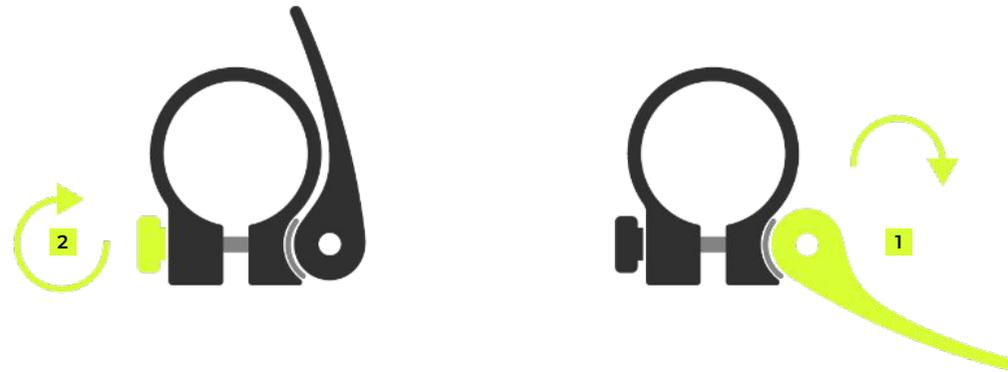
Ist die Sattelhöhe eingestellt, muss auch seine Neigung eingestellt werden. Du kannst den Sattel verstellen, wenn die Sattelklemmschraube der Sattelstütze geöffnet ist. Die Position des Sattels ist richtig, wenn er waagrecht ausgerichtet ist.



Schnellspanner

Schnellspanner sind Vorrichtungen, die anstelle einer Schraubverbindung Bauteile an deinem YOONIT PRO fixieren und ohne Werkzeug zügig demontiert werden können.

Mit der Kraft, die du auf den Schnellspannhebel ausübst, klemmst du ihn in die eine Richtung fest, in die andere Richtung öffnest du ihn. Den Widerstand der Klemmung kannst du über die Einstellmutter [2] bei geöffnetem Schnellspannhebel [1] einstellen.



Die Haltekraft des Schnellspanners ist richtig eingestellt, wenn du beim Zudrücken des Schnellspanners ab der Hälfte des Hebelwegs einen Gegendruck spürst. Am Ende des Hebelwegs muss so viel Kraft nötig sein, dass du die Kraft deines Handballens benötigst um ihn zu schließen.



Vergewissere dich, dass alle Schnellspanner fest geschlossen sind, bevor du losfährst. Der geschlossene Schnellspannhebel [1] muss dicht am Rahmen anliegen und immer entgegen die Fahrtrichtung zeigen, damit er nicht während der Fahrt durch ungewollten Kontakt geöffnet wird.



Achte darauf, bevor du den Schnellspanner feststellst, dass die silberne Halbmondschale [3] bündig mit der Rundung der Schnellspannerhebel abschließt. Sitzt die Halbmondschale [3] schief, kann die Klemmfunktion beeinträchtigt und der Schnellspanner beschädigt werden!

Sicher Beladen



Das korrekte Beladen ist eine wichtige Voraussetzung für sicheres und komfortables Fahrverhalten. Bevor du losfährst, beachte folgende Hinweise:

- Ist der Ladeaufbau durch die Schnellspanner fest verschraubt?
- Ist das zulässige Gesamtgewicht berücksichtigt?
- Ist die Ladung gleichmäßig verteilt?
- Kann die Lenkung frei bis zum Anschlag bewegt werden und können sich die Laufräder frei drehen, ohne dass sie durch die Ladung blockiert werden?
- Entspricht der Reifendruck den Anforderungen deiner Fahrt?
- Liegen Lichtanlage und Reflektoren frei, damit deine Sichtbarkeit gewährleistet ist?



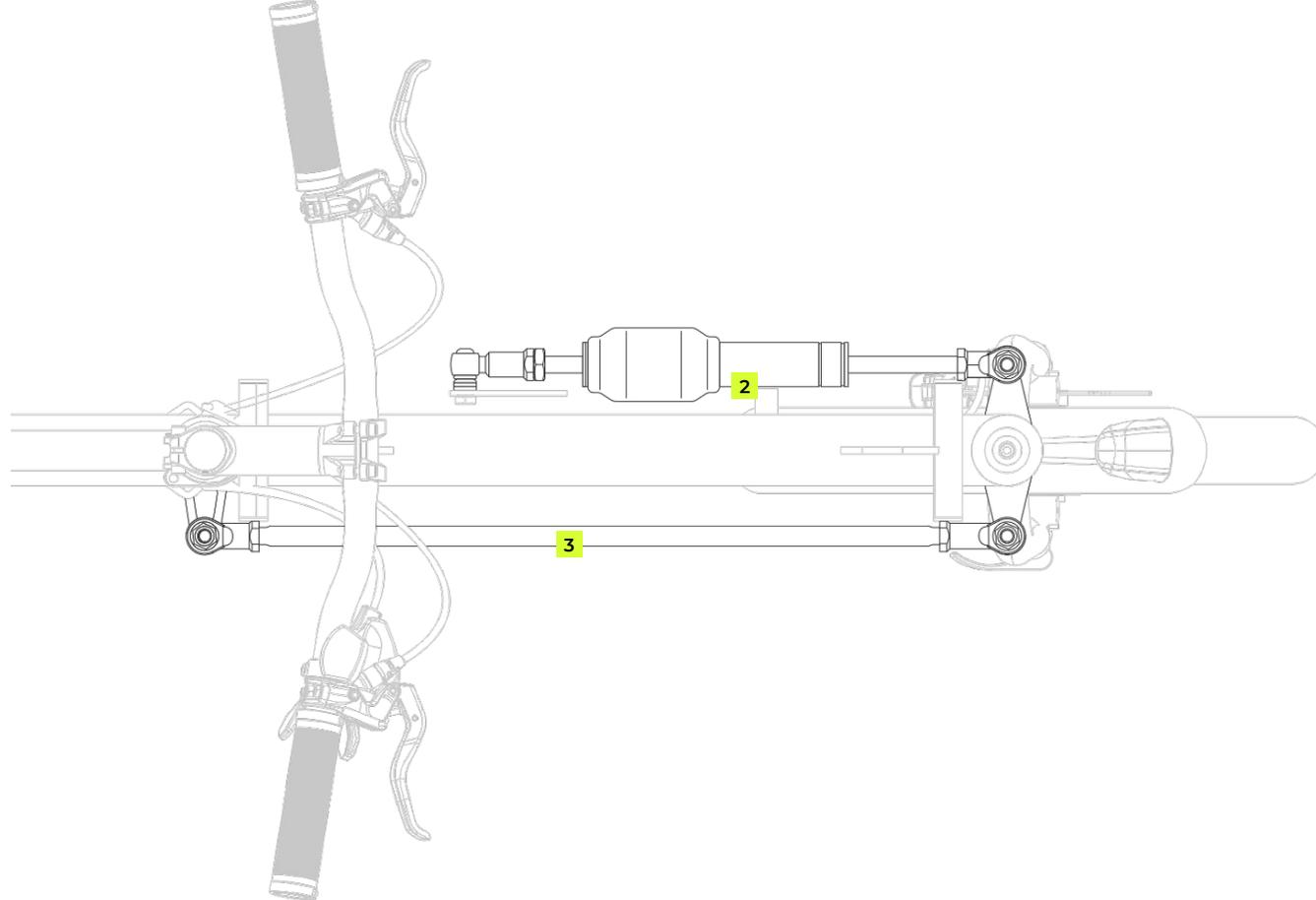
Achte bitte auf die maximale Nutzlast, bestehend aus dem Gewicht Fahrer:in + Zuladung.



Das Gewicht der Ladung sollte deine Fahrweise bestimmen. Schwere Zuladung beeinflusst das Fahr- und Bremsverhalten deines YOONIT PROs. Die Lenkung ist erhöhten Kräften ausgesetzt, der Bremsweg kann sich verlängern. Fahre daher defensiv und vorausschauend.

Lenkung

Die indirekte Lenkung wird über eine Lenkschubstange [1] übertragen.
Der Lenkungsdämpfer [2] bietet dir zusätzlichen Fahrkomfort.



Trotz seiner indirekte Übertragung lenkt sich das YOONIT PRO ähnlich wie ein normales Fahrrad. Mache dich mit der Lenkung an einem verkehrsberuhigten Ort vertraut.



Die Lenkungsbaugruppe ist ein komplexes System. Beschädigungen und Veränderungen können zu schweren Stürzen führen. Hast du Zweifel an der Stabilität, Funktion oder stellst Mängel an den Teilen fest, darf dein YOONIT PRO nicht weiter benutzt werden.

Versuche nicht, Mängel an der Lenkungsbaugruppe selbst zu beheben oder Teile auszutauschen. Wende dich dazu an den Fachhandel oder Service-Point.

Spurstange (Kontrollcheck)

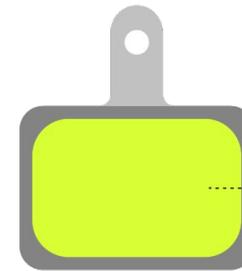
Prüfe vor der Fahrt folgende Dinge:



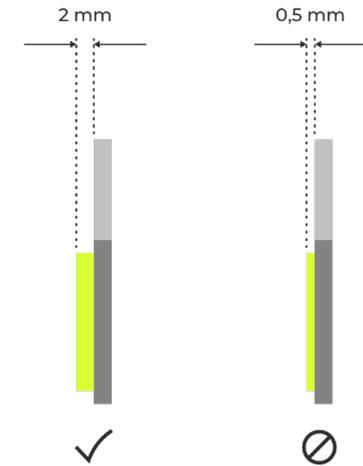
- Kontrolliere, ob der Lauf der Lenkungsbaugruppe spielfrei funktioniert.
- Die Lenkung darf in ihrer Bewegung nicht eingeschränkt sein.
- Überprüfe ob Schrauben und Muttern an der Lenkungsgruppe fest angezogen sind.

Bremsen

Dein YOONIT PRO ist mit zwei voneinander unabhängigen, hydraulischen Scheibenbremsen an Vorder- und Hinterrad ausgestattet. Überprüfe die Funktion der Bremsanlage regelmäßig. Teste die Bremswirkung sowie den Bremsverschleiß und prüfe ob Undichtigkeiten im System auftreten. Erneuere die Bremsbeläge, wenn sie verschmutzt sind oder die Dicke der Beläge unter einem Millimeter beträgt. Die Bremsbeläge dürfen nicht so weit abgebremst werden, dass die Trägerplatte die Bremsscheibe berührt.



Resign
only



Einbremsen

Neue Bremsscheiben und deren Bremsbeläge müssen eingefahren werden. Erst nach dem Einfahren entwickelt sich die volle Bremsleistung.



Einbremsen: Beschleunige dazu dein YOONIT auf 25 km/h und bremse deutlich bis zum Stopp ab. Diesen Vorgang solltest du ungefähr 20 Mal wiederholen. Sei dir bewusst, dass die Bremsen währenddessen ihre Bremskraft erhöhen. Achte darauf, dass die Räder dabei nicht blockieren.



Scheibenbremsen verzögern sehr schnell, ein kräftiges Ziehen des Bremshebels kann das jeweilige Laufrad blockieren und einen Sturz verursachen.



Dampfblasenbildung
Bremsen nicht durchgehend über eine längere Zeit, wie z.B. bei einer steilen und langen Abfahrt. Entlaste zeitweise den Bremshebel. Die Entstehung von Dampfblasen im Bremssystem vergrößert plötzlich stark den Bremshebelhub und kann einen Totalausfall der Bremsanlage zur Folge haben. Ein derartiger Kontrollverlust des Rades kann schwere Stürze verursachen.

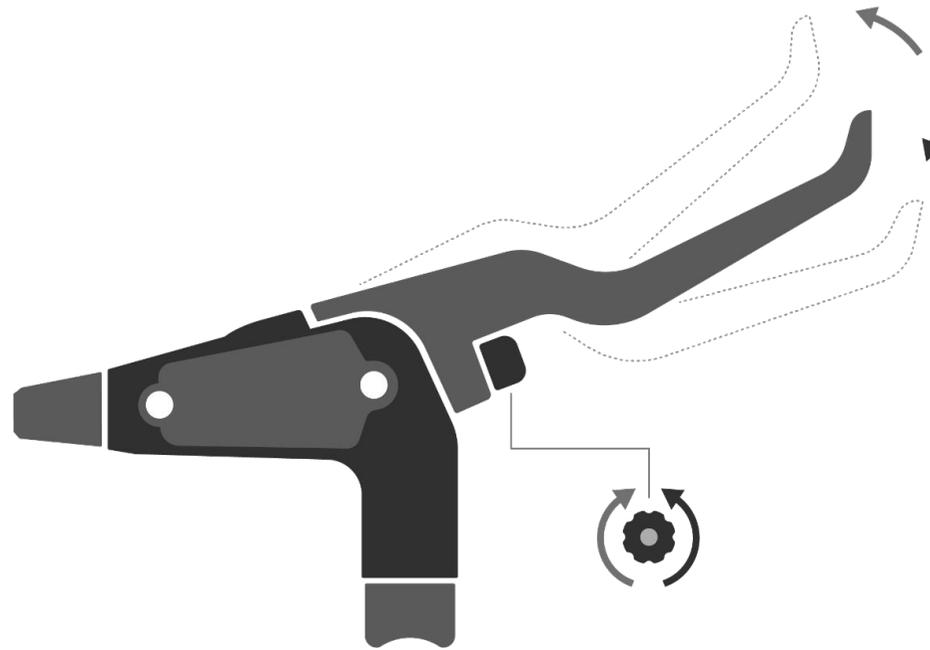
Abnutzung

Die Bremsbeläge verschleiben nach einer gewissen Zeit im Betrieb, kontrolliere daher den Zustand der Bremsanlage und der Bremsbeläge regelmäßig. Lasse deine Bremsanlage regelmäßig von deinem YOONIT PRO Service-Point warten. Das betrifft die Prüfung der Bremsflüssigkeit, sowie die Abnutzung der Beläge. Um ordnungsgemäß zu bremsen müssen deine Bremsscheiben fettfrei und sauber sein.



Lasse die Dicke der Bremsscheiben nach drei Bremsbelagwechseln messen, auch Bremsscheiben können verschleissen.

Bremshebel



An deinem YOONIT PRO wirkt der Bremshebel auf der linken Seite des Lenkers auf die Vorderradbremse. Der Hebel auf der rechten Seite wirkt auf die Hinterradbremse.

Es ist möglich die Bremshebel an deine Handform anzupassen und sie näher an den Lenker zu stellen. Drehe dafür die Stellschraube am Bremshebel (siehe Abbildung). Drehst du nach links, kommt der Hebel näher zum Lenker. Drehst du nach rechts, wandert er weiter weg. Die Hebel sollten jedoch auch bei starker Betätigung niemals den Lenkergriff berühren.



Stelle die Bremshebel so ein, dass sie auch bei starker Betätigung nicht den Lenkergriff berühren!



Weitere Informationen über die hydraulischen Bremsen von Magura findest Du unter <https://www.magura.com/en/components/techcenter>

Schaltung

YOONIT PRO Classic

Die nicht-motorisierte Variante des YOONIT PRO ist mit einer Alfine 8-Gang Nabenschaltung von SHIMANO ausgestattet. Du schaltest die Gänge über den rechts am Lenker angebrachten Schaltgriff, der zum Schaltsystem Rapidfire von SHIMANO gehört.

Möchtest du in einen höheren Gang schalten, nutze den Hebel, der auf der dir zugewandten Seite des Lenkers angeordnet ist und drücke den Hebel mit dem Daumen nach vorne weg. In einen niedrigeren Gang kannst du herschalten, indem du den Hebel auf der dir abgewandten Seite des Lenkers mit dem Zeigefinger zu dir heran ziehst.

YOONIT PRO Electric Modelle

Die Pedelec-Version des YOONIT PRO schaltet mit der mechanischen 5-Gang Nabenschaltung Nexus Inter-5E von SHIMANO. Sie setzt die Kraft der starken EP8 Drive Unit besonders gut um. Zum Schalten der Gänge, drehe den am Lenker rechts angebrachten Schalter nach oben oder nach unten. Der ausgewählte Gang wird dir im transparenten Sichtfenster des Drehgriffschalters angezeigt.



Schaltungen gehören zu den Bauteilen, die relevant für deine Sicherheit sind. Lies dir die beiliegende Anleitung des Herstellers durch und mache dich mit der Funktionsweise vertraut, bevor du losfährst.

Bei Fragen zu Einstellung und Bedienung kannst du jederzeit das YOONIT-Team kontaktieren: hello@yoonitbikes.com. Alternativ hilft dir auch dein:e Fachhändler:in.



Gates Riemenantrieb



Gates Carbon Drive ist ein wartungsfreies und langlebiges System. Beachte folgende Punkte vor deiner Fahrt.

Reinige den Riemen nach Fahrten durch Schlamm oder Schmutz mit Wasser oder einem Handbesen. So verhinderst du vorschneellen Verschleiß oder Geräuscentwicklungen wie Quietschen oder Knarzen.

Wenn du den Riemen reinigst, achte dabei auf eventuelle Beschädigungen, Risse oder Verformungen im Material.

Überprüfe regelmäßig die Riemenspannung und die Riemenscheiben. Bemerkest du Veränderungen, wende dich an deinen Service-Point.



Weite Kleidung kann sich im Riemenantrieb verfangen und ihn blockieren. Vorsicht! Dies kann zu gefährlichen Situationen führen. Achte bei der Reinigung darauf, deine Finger nicht zwischen Riemen und Riemenscheibe einzuklemmen.



Weitere Informationen über den Gates Riemenantrieb findest du online unter: de.gatescarbondrive.com

Laufräder und Reifen

Die Laufräder der YOONIT PRO Modelle sind starken Belastungen ausgesetzt. Dein Service-Point sollte sie nach 100 km bis 300 km kontrollieren und wenn nötig nachzentrieren. Kontrolliere auch selbst die Laufräder regelmäßig.

Reifen und Luftdruck

Der passende Luftdruck für die Reifen ist entweder in Bar und PSI auf der Flanke des Reifens angegeben, oder auf einem Etikett auf der Felge. Fahre stets mit geeignetem Luftdruck, der zu Fahrer:in und Ladung passt.



Luftdruck Vorderrad:

2,8 bar (40 psi) bis 4,6 bar (65 psi)

Luftdruck Hinterrad:

2,8 bar (40 psi) bis 4,6 bar (65 psi)

Nabenlager

Prüfe von Zeit zu Zeit das Lager der Nabe, indem du das Laufrad vom Boden anhebst und von Hand drehst. Läuft das Rad nicht regelmäßig oder hält schnell schlagartig an, sind das Anzeichen für ein defektes Lager.

Im Lager der Nabe darf kein Spiel sein. Überprüfe dies regelmäßig, indem du das Vorderrad in der Gabel oder das Hinterrad im Hinterbau nach rechts und nach links ziehst. Es darf nicht locker sein oder Spiel haben. Stellst du Spiel fest, lasse die Lager von einem Service-Point einstellen.

Felgenrundlauf

Ebenso muss der Rundlauf der Felge von Zeit zu Zeit überprüft werden. Hebe das Laufrad vom Boden und drehe es von Hand. An der Felgenflanke kannst du beobachten, ob die Felge seitlich ausschlägt oder ob sie gerade läuft. Sofern sie nicht gerade läuft, sollte dein Service-Point die Felge zentrieren.

Beheben einer Reifenpanne

Wende dich an eine Fachwerkstatt, wenn du eine Reifenpanne hast. Es ist Fachwissen und spezielles Werkzeug zur Reparatur nötig.

Lichtanlage



YOONIT Classic

Die Lichtanlage des YOONIT PRO Classic wird über den Nabendynamo mit Wechselstrom (AC) versorgt. Um die Scheinwerfer ein- bzw. auszuschalten, drücke den großen Kippschalter an der Rückseite des Frontscheinwerfers.



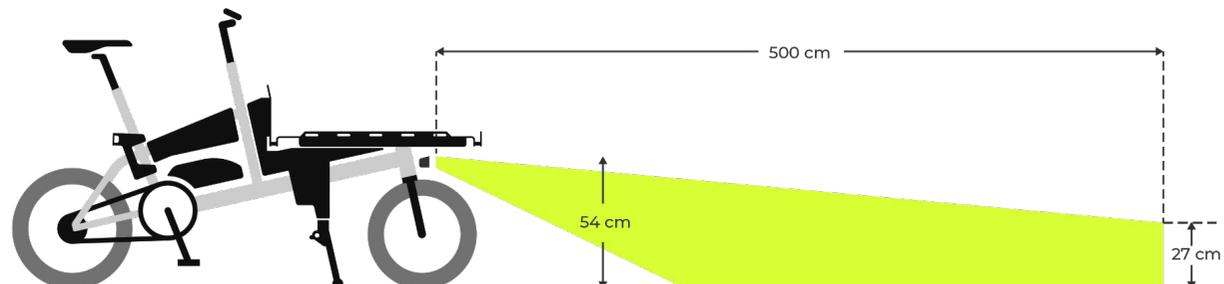
YOONIT Electric

Die Lichtanlage des YOONIT PRO Electric wird mit Gleichstrom (DC) aus dem STEPS Akku gespeist. Du kannst die Beleuchtung über die untere Taste am Fahrradcomputer ein-/ausschalten.

Frontscheinwerfer einstellen

Der Frontscheinwerfer darf andere Verkehrsteilnehmende nicht blenden. Laut StVZO muss der Lichtkegel so geneigt sein, dass seine Mitte in 5 Meter Entfernung nur noch halb so hoch liegt, wie bei seinem Austritt am Scheinwerfer. Stelle ihn deshalb wie auf der Skizze dargestellt ein.

Du solltest die Reflektoren und Scheinwerfer regelmäßig reinigen um deren Funktion zu gewährleisten. Warmes Wasser und Spülmittel sind gut dafür geeignet.



Eine funktionierende Lichtanlage ist vorgeschrieben, um am Straßenverkehr teilzunehmen. Ohne sie ist die Teilnahme verboten. Du kannst die Fahrbahn nicht richtig erkennen und andere Verkehrsteilnehmende können dich und deine Mitfahrenden nicht sehen. Es besteht Unfallgefahr!

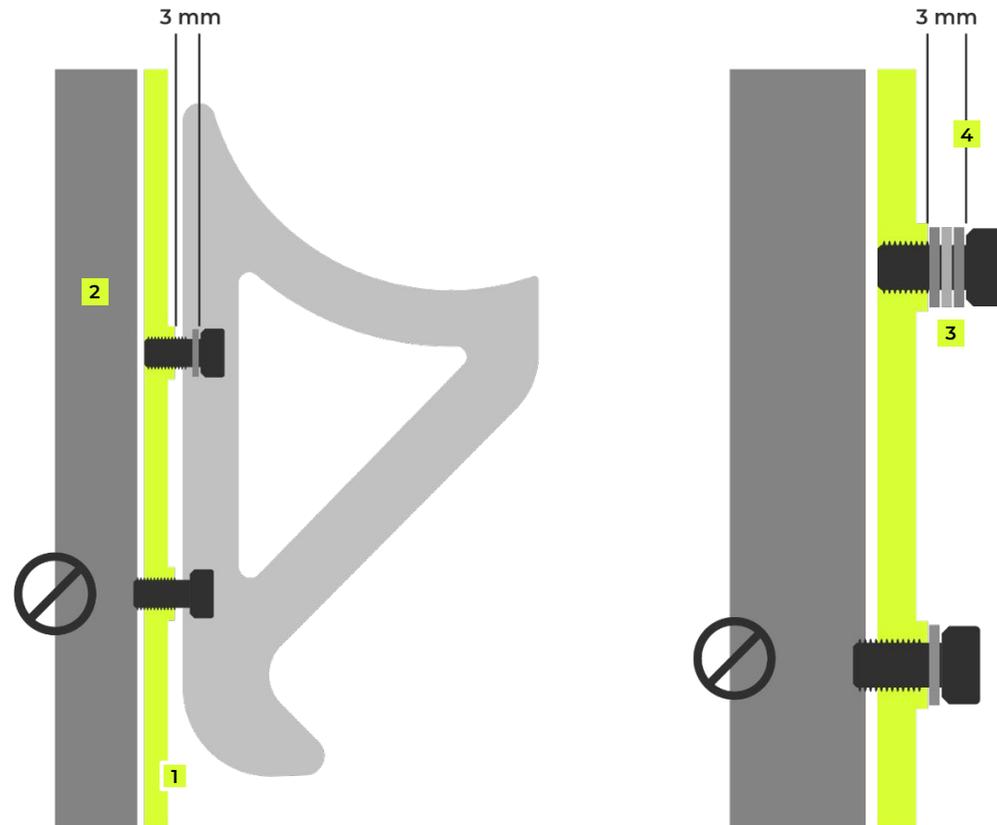
Flaschenhalterung

Du kannst an deinem YOONIT PRO eine handelsübliche Flaschenhalterung am Lenkrohr **[1]** montieren. Achte bei der Montage darauf, dass du die Schrauben zur Befestigung verwendest, die bereits in den Aufnahmen deines YOONIT PRO verbaut sind.

Es ist sehr wichtig, dass die Befestigungsschrauben nicht zu tief eintauchen und den Lenkschaft **[2]** im Lenkrohr blockieren!

Ermittle zuerst die Materialstärke an den Aufnahmepunkten deines Flaschenhalters. Der Abstand der Unterseite **[4]** des Schraubenkopfes bis zur Lenkstange muss mindestens 3-4 mm betragen. Diesen Abstand kannst du mit den Unterlegscheiben **[3]** erreichen.

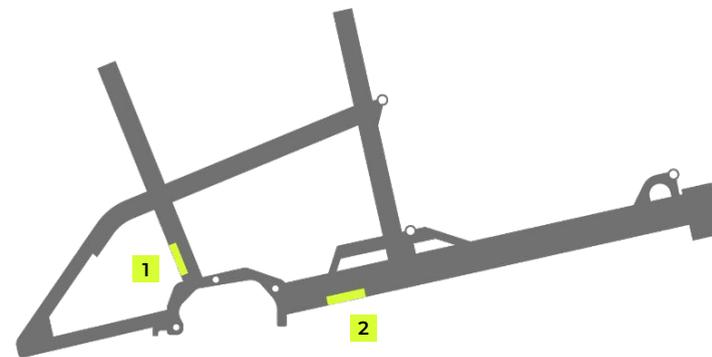
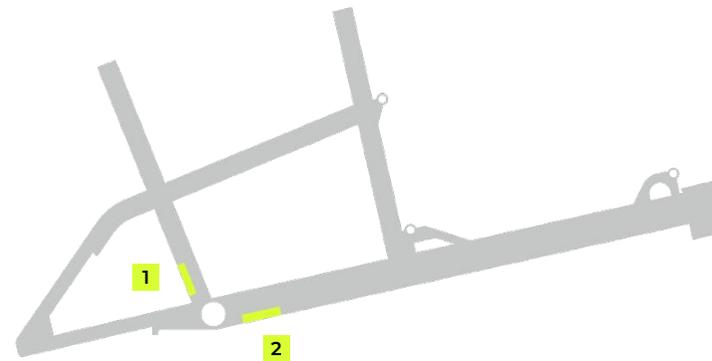
Wende dich an deinen Service-Point, wenn du dir bei der Montage unsicher bist.



Die Schrauben des Flaschenhalters dürfen auf keinen Fall den Lenkschaft **[2]** blockieren. Die Lenkung wird dadurch unbrauchbar und du riskierst einen Unfall.

Rahmen

Sollte dein YOONIT PRO gestohlen werden, kann es durch die Rahmennummer identifiziert werden. Im Servicebuch kannst du die Rahmennummer eintragen.



1

Das Typenschild deines YOONITs findest du hier.

2

Die Seriennummer deines YOONITs findest du hier.



Fahre nicht mit einem defekten Rahmen! Verformungen oder Risse beeinträchtigen die Sicherheit und Funktion. Behoben werden kann das nur durch einen Austausch der beschädigten Teile durch eine Fachwerkstatt. Bei Beschädigungen am Rahmen oder Bauteilen kann es zu Unfällen kommen! Du erkennst anhand von nicht einwandfreiem Geradeauslauf einen verzogenen Rahmen oder eine defekte Gabel. Wende dich in dem Fall unbedingt an deinen Service-Point, um die Bauteile überprüfen zu lassen.

E-Bike-System starten

Dein YOONIT PRO Electric wird durch das SHIMANO STEPS EP6-System angetrieben. Wir geben dir hier einen Überblick über seine Funktionen und Bedienung.

Step 1 Beachte folgende Dinge, um das System deines YOONIT PRO Electric starten und verwenden zu können:

- Ist der Akku ausreichend geladen?
- Sitzt der Akku richtig in seiner Halterung?
- Sind Akku, Motor und Steuereinheit korrekt miteinander verbunden?



Step 2 Ein- und ausschalten des STEPS-System
Um das System zu starten, drücke die obere Taste am Fahrradcomputer so lange bis das Display aufleuchtet. Ausschalten kannst du über dieselben Tasten. Halte sie dazu solange gedrückt, bis das System aus ist.

STEPS Steuereinheit

Die Steuereinheit deines YOONIT PRO Electric findest du am Cockpit, sie besteht aus dem STEPS Display [1] (rechts der Mitte des Lenkers) und dem STEPS Unterstützungsschalter [2] (auf der linken Lenkerseite).



Step 3 Wähle den Unterstützungsmodus

Über den Unterstützungsschalter an der linken Seite des Lenkers kannst du zwischen drei Modi wählen:

ECO — die geringste Unterstützungsstufe (49 Nm) ist für eine möglichst effiziente Fahrweise ausgelegt, um so die Reichweite zu maximieren.

TRAIL — Nutzt dynamisch die gesamten 85 Nm des EP6 Antriebs. Abhängig davon wie stark du in die Pedale trittst, wird die Motorunterstützung zur Verfügung gestellt. So passt sich die Antriebseinheit schnell und selbstständig an deine Fahrweise an.

BOOST — Bietet die stärkste Unterstützung. Für die EP6-Drive-Unit bedeutet das maximale und permanente 85 Nm Drehmoment und 400% zusätzliche Trittkraft-Unterstützung.



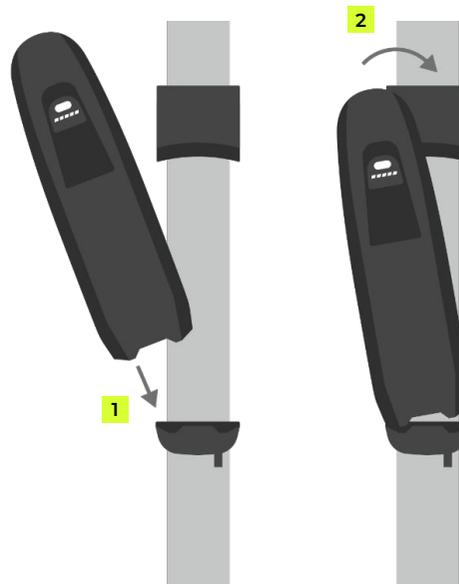
Zur Bedienung des Bordcomputers und dessen Einstellungsmöglichkeiten, beachte die Bedienungsanleitung des Herstellers. Mehr Informationen findest du online unter si.shimano.com

Akku

Der für das SHIMANO STEPS System entwickelte Akku BT-EN605 wird am Unterrohr angebracht und bietet optimales Fahrverhalten durch einen niedrigen Schwerpunkt. Du kannst damit große Distanzen zurückzulegen und er bietet dir eine Schnellladefunktion.

Kontrollcheck

- Ist der Akku sicher in der Halterung eingerastet?
- Achte darauf, dass sich der Akku nicht komplett entlädt. Auch nach kurzer Nutzung kannst du ihn wieder aufladen. Bei längerer Nichtbenutzung kann die Ladekapazität abnehmen.
- Der Akku sollte nur so lange geladen werden, wie es der Hersteller vorgibt.
- Trenne das Ladegerät und den Akku vom Stromnetz, wenn er vollständig geladen ist.
- Fahre nicht mit eingestecktem Schlüssel.
- Prüfe, ob die Ladeanschlusskappe geschlossen ist.



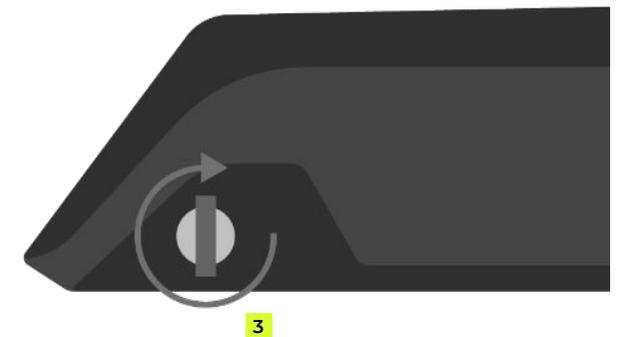
Akku einsetzen

Setze die Rückseite des Akkus an der Kunststoffflasche **[1]** der hinteren Akkuhalterung ein. Ist der Akku in die Lasche eingehakt, drehe ihn zur vorderen Akkuaufnahme **[2]**. Somit schiebst du ihn von links auf die vordere Halterung bis er einrastet.

Zum Einsetzen ist der Schlüssel nicht erforderlich. Der Akku ist gesichert, sobald er eingerastet ist.



Halte den Akku während der Montage gut fest und lasse ihn nicht fallen. Andernfalls können die Komponenten Schaden nehmen, zerbrechen oder Verletzungen verursachen.



Akku entnehmen

Um den Akku zu entfernen, drehe den Schlüssel im Akkuschloss im Uhrzeigersinn **[3]**, damit das Schloss geöffnet ist. Nun kannst du den Akku entnehmen, indem du ihn vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn von der Halterung schiebst.



Online unter si.shimano.com erfährst du mehr über die Nutzung deines STEPS Akkus.

Akku aufladen

Lade den Akku, indem du das Ladekabel des mitgelieferten Ladegerätes in die Ladebuchse steckst. Der Akku kann dazu abgenommen werden, oder am Rad montiert geladen werden. **Online unter si.shimano.com findest du detaillierter Herstellerangaben.**



Ist das System eingeschaltet, kannst du den Ladezustand des Akkus an der Anzeige ablesen. Auch bei ausgeschaltetem System oder entnommenem Akku kannst du dir die Ladung anzeigen lassen, indem du die Taste am Akku drückst.

Ladezustand	Anzeige
100 % — 81 %	
80 % — 61 %	
60 % — 41 %	
40 % — 21 %	
20 % — 1 %	
0 %	



 Notiere dir die Schlüsselnummer des Akkuschlusses in deinem Service book, du findest sie als Prägung am hinteren Ende des Schlüsselbartes. Solltest du den Schlüssel verlieren, kannst du so einen Ersatzschlüssel bei deinem Service-Partner beantragen.

 Der Akku macht auf mögliche Fehlfunktionen durch Leucht- und Blinkmuster aufmerksam. In der mitgelieferten Anleitung findest du Informationen dazu.

 Beachte bitte die Bedien- und Warnhinweise des Herstellers (si.shimano.com), um mögliche Gefahrensituationen zu vermeiden. Das Etikett auf dem mitgelieferten Ladegerät enthält ebenfalls wichtige Hinweise zur Nutzung.

 Bevor du den Akku lädst, informiere dich in der beiliegende Anleitung des E-Antriebs über die sicherheitsrelevanten Angaben zu Akku und System. Es besteht Stromschlaggefahr bei unsachgemäßem Umgang! Benutze immer Originalteile vom Hersteller und halte dich an dessen Sicherheitsinformationen.

 Öffne niemals Akku oder Ladegerät, ein Kurzschluss und / oder Stromschlag können die Folge sein! Du verlierst dadurch den Garantieanspruch. Schütze den Akku vor mechanischen Beschädigungen, Hitze (direkte und anhaltende Sonneneinstrahlung), Feuer und dem Eintauchen in Wasser. Es besteht Explosionsgefahr! Halte Kinder vom Akku fern. Durch Beschädigungen und unsachgemäßen Gebrauch können unter Umständen giftige Dämpfe austreten.

 Ist dein Akku defekt, nutze und lade ihn nicht mehr. Decke das Ladegerät während des Betriebs nicht ab, es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses und Brandgefahr!

Sicherheitshinweise Akku und Ladung



Im Rahmen der Inspektion sollte der elektrische Antrieb von einem Service-Point kontrolliert werden, um die ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen. Ist das elektrische System beschädigt worden, entferne unverzüglich den Akku um weitere Schäden zu vermeiden. Zögere nicht, deinen Service-Point oder uns zu kontaktieren wenn du Fragen oder Probleme mit dem elektrischen System hast.



Entnimm stets den Akku, wenn du ihn transportieren möchtest, Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchführst. Du könntest ungewollt das elektrische System aktivieren, was zu Verletzungen führen kann.

Reichweite

Die Außentemperatur, dein Fahrstil und das Gelände in dem du dich bewegst, beeinflussen die Reichweite. Bei warmen Temperaturen und niedriger Unterstützung hält der Akku am längsten.

Niedrige Temperaturen verringern durch physikalische Prozesse die Reichweite. Das ist eine normale Eigenschaft und kein Fehler des Akkus. Der Akku speichert und gibt die volle Energie bei wärmeren Temperaturen wieder aus. Beachte dies bei der Planung und beim Fahren bei kühlen Temperaturen. Passe gegebenenfalls die Unterstützungsstufe an.



Bei kühlen Außentemperaturen empfehlen wir den Akku nicht am Fahrrad zu belassen, sondern ihn bei Zimmertemperatur zu lagern. Wenn du den Akku direkt vor Fahrtbeginn einsetzt, verliert er kaum Energie und wärmt sich während der Fahrt selbst auf. Das hilft, um die Reichweite zu erhöhen.

Verschleiß

Die Lebensdauer des Akkus hängt von verschiedenen Faktoren ab:

- Anzahl der Ladezyklen
- Alter des Akkus
- Bedingungen während der Nutzung

Auch wenn du den Akku nicht oder wenig nutzt, verringert sich mit der Zeit die Kapazität. Dein Service-Point kann durch die Ferndiagnose von SHIMANO den Zustand des Akkus und die Anzahl der Ladezyklen auslesen.

Informationen zur Wartung findest du online bei SHIMANO unter si.shimano.com



Die Lebensdauer des Akkus wird durch die Art der Nutzung und der Anzahl der Ladezyklen beeinflusst. Das hat Einfluss auf die Reichweite die du zurücklegen kannst. Das ist ein normaler Vorgang und stellt keinen Fehler dar. Hat sich die Reichweite trotz geladenem Akku stark verringert, ist die Lebensdauer überschritten. Tausche ihn gegen ein Originalteil von SHIMANO aus.

Pflege und Reinigung

Um lange Freude an deinem YOONIT PRO zu haben, ist regelmäßige Wartung und Pflege wichtig. Beachte diese Tipps zur schonenden Reinigung.. Wenn du darüber hinaus Hilfe brauchst, kontaktiere uns gerne unter: hello@yoonitbikes.com

Für dein YOONIT PRO ist die Reinigung mit klarem Wasser ideal. Mit einem Mikrofasertuch lässt sich der Rahmen gut polieren.

Reinige den Sitz mit einem feuchten Tuch, stärkere Verschmutzungen kannst du mit seifenfreiem Reiniger entfernen. Nutze keine aggressiven Reinigungsmittel..

Reinige den Gates Carbon-Drive ausschließlich mit Wasser. Anders als eine Kette muss der Riemen nicht geschmiert werden.

Wenn nötig kannst du den Akku an seinen Kontakten mit einem feuchten Tuch abwischen. Warte jedoch unbedingt, bis du den Akku wieder einsetzt, da die Kontakte trocken sein müssen.



Bevor du an deinem YOONIT PRO Arbeiten wie Wartung oder Pflege vornimmst, entnimm bitte den Akku. Eine unbeabsichtigte Aktivierung des elektrischen Systems kann zu Verletzungen führen.



Reinigung mit einem Hochdruckgerät kann Schäden in der elektrischen Anlage hervorrufen. Durch den hohen Druck kann Reinigungsflüssigkeit auch in abgedichtete Teile gelangen und diese schädigen.



Öl, das auf die Bremsscheiben oder -beläge gelangt, verschlechtert die Bremswirkung. Verhindere den Kontakt von Öl mit Bremsscheiben oder -belägen!

Inspektion

Dein YOONIT PRO ist ein mechanisches Gerät und im alltäglichen Gebrauch hohen Belastungen ausgesetzt, die Verschleiß zur Folge haben. Für deine Sicherheit und die Lebensdauer deines Bikes solltest du dich an unsere Hinweise zur regelmäßigen Inspektion halten. Dein Service-Point ist hierfür die erste Ansprechperson. Du findest im Lieferumfang auch das Serviceheft, in dem du die erforderlichen Servicearbeiten eintragen lassen kannst.

Beachte bitte die Intervalle zur Wartung und Instandhaltung, die du in dieser Betriebsanleitung findest. Sie sind Teil des bestimmungsgemäßen Gebrauchs. Deine Gewährleistung auf das YOONIT PRO erlischt, wenn der bestimmungsgemäße Gebrauch nicht eingehalten wird.

Intervalle – Wartung und Inspektion

- 1. Service** nach spätestens 300 km oder drei Monate ab Verkaufsdatum.
- 2. Service** nach spätestens 2.000 km oder 12 Monate ab Verkaufsdatum.
- 3. Service** nach spätestens 4.000 km oder 24 Monate ab Verkaufsdatum.
- 4. Service** nach spätestens 6.000 km oder drei Jahren ab Verkaufsdatum.
- 5. Service** nach spätestens 8.000 km oder vier Jahren ab Verkaufsdatum.
- 6. Service** nach spätestens 10.000 km oder fünf Jahren ab Verkaufsdatum.

Anzugs- drehmomente Schrauben

Dein YOONIT PRO wurde mit großer Sorgfalt montiert und die Schrauben mit den passenden Drehmomenten angezogen. Es kann vorkommen, dass einzelne Schrauben durch Setzvorgänge ihre Vorspannkraft verlieren und daher nachgezogen werden müssen. Dies erledigt dein:e Händler:in im Rahmen der Erstinspektion für dich. Bei Wartungs- oder Einstellvorgängen müssen Schrauben gelöst und wieder festgezogen werden. Auch hierbei sind die in der Tabelle angegebenen Anzugsmomente zu beachten.

Bauteil	YOONIT PRO Classic	YOONIT PRO EP8/EP6
Achsschrauben Hinterradnabe	35-40 Nm	35-40 Nm
Verstellbare Ausfallendenen	13 Nm	13 Nm
Rahmenöffnung	13 Nm	13 Nm
Innenlager Vierkant (Thun Jive)	30 Nm	—
Spider Lockring	—	35-45 Nm
Kurbel Befestigungsschrauben	47-54 Nm	12 Nm
Kettenblattschrauben	12-16 Nm	12-16 Nm
Pedale	35-40 Nm	35-40 Nm
Motoraufhängung	—	10-12,5 Nm
Lenkerklemmung Vorbau	6-8 Nm	6-8 Nm
Ahead-Vorbau Klemmung Steuerrohr	6-8 Nm	6-8 Nm
Vorbauadapter	6-8 Nm	6-8 Nm
Kontermutter Spurstangengelenkkopf	16 Nm	16 Nm
Spurstangen Befestigung	16 Nm	16 Nm
Befestigungsschraube Lenkungsdämpfer	16 Nm	16 Nm
Bremshebel	3 Nm	3 Nm
Bremssattel und Adapter	6-8 Nm	6-8 Nm
Lockring Bremsscheibe	40 Nm	40 Nm
Sattelbefestigung	8 Nm	8 Nm

Gewährleistung und Garantie

Sachmängelhaftung

Dein Fahrrad wurde mit großer Sorgfalt gefertigt und wird dir in weiten Teilen vormontiert übergeben. Um die vorgesehene Haltbarkeit und Lebensdauer zu gewährleisten ist das Fahrrad ausschließlich nach seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch zu nutzen. Nach dem Gesetz verpflichten wir uns Fahrräder auszuliefern, die nicht fehlerhaft sind, sodass deren Wert und Tauglichkeit nicht beeinträchtigt sind.

Während der ersten 2 Jahre nach dem Kauf hast du Anspruch auf die gesetzliche Gewährleistung. Bewahre zu diesem Zweck den Kaufbeleg und alle Unterlagen sorgfältig auf.

Die Hinweise zur Montage (z.B. Drehmomente der Schrauben) und die Inspektion in den vorgeschriebenen Wartungsintervallen müssen eingehalten werden.

Wir wünschen dir mit deinem YOONIT PRO gute Fahrt und viel Freude. Sollten Fragen auftauchen sind wir für dich da: +49 40 53027341 oder hello@yoonitbikes.com

Nach der letzten Fahrt

Dein YOONIT PRO wurde so konstruiert, dass du möglichst lange Spaß daran hast. Bei guter Pflege kann es dich sehr viele Jahre begleiten. Irgendwann jedoch wird der Zeitpunkt gekommen sein, an dem eine Reparatur nicht mehr möglich oder ökonomisch und ökologisch nicht mehr sinnvoll ist. Dann muss dein YOONIT PRO stillgelegt und fachgerecht entsorgt werden. Nur so können die verwendeten Materialien wieder dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden, aus dem Neues entstehen kann.

Entsorgung Akku

Akkus die nicht mehr gebrauchsfähig sind, müssen gemäß der europäischen Richtlinie 2006/66/EG getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Bei der Entsorgung deines Akkus hilft dir der Fachhandel.



Entsorge deinen gebrauchten Akku niemals in den gewöhnlichen Hausmüll!



In der Regel darfst du den Akku nicht als Postpaket versenden! Informiere dich im Zweifel bei deinem Versanddienstleister.

Rahmen und Fahrradkomponenten

Nicht mehr gebrauchsfähige Elektro- und Elektronikgeräte müssen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden, gemäß EU-Richtlinie 2012/19/EU. Dazu gehören die elektronischen Komponenten, die Antriebseinheit deines YOONIT PRO Electric und auch das Akku-Ladegerät. In Deutschland kannst du dein YOONIT PRO am Ende seiner Lebensdauer bei kommunalen Sammelstellen zur fachgerechten Entsorgung kostenlos abgeben.

Impressum

Herausgeber

YOONIT Bikes

— a brand of uuio GmbH

Langenfelder Straße 93
22769 Hamburg
Deutschland

+49 40 53027341
hello@yoonitbikes.com
yoonitbikes.com

Bildrechte

uuio GmbH
SHIMANO

Illustrationen

uuio GmbH

Konzept und Gestaltung

uuio GmbH

Stand: Dezember 2023

© Vervielfältigung, Nachdruck und Übersetzung sowie jegliche wirtschaftliche Nutzung sind (auch auszugsweise, in gedruckter oder elektronischer Form) nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung zulässig.

Die Betriebsanleitung deines YOONIT PRO ist ausschließlich digital abrufbar. Das ist ökologisch sinnvoll und wir können dadurch gewährleisten, dass sie ständig aktualisiert werden kann und du immer auf dem neuesten Stand bist.

Du kannst die Anleitung natürlich selber ausdrucken. Achte darauf, ob es unbedingt erforderlich ist.

Diese Bedienungsanleitung deckt Anforderungen und Wirkungsbereich von DIN EN 79010:2020-02 und DIN EN 15194:2018-11 ab.

Bei Lieferung und Nutzung außerhalb dieser Bereiche müssen vom Hersteller des Fahrzeugs die notwendigen Anleitungen beigelegt werden.